

ERSATZTEILE / REPLACING SPARE PARTS / EPIÈCES DÉTACHÉES /
RESERVEONDERDELEN / PIEZAS DE REPUESTO / PEZZI DI RICAMBIO

43672



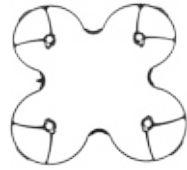
Rotor-Satz
Rotor Set

43673



Akku
Battery

43674



Schutzringe
Protection rings



23921

Revell Control

Revell

www.revell-control.de

QUADROCOPTER
PURE

© 2016 Revell GmbH,
Henschelstr. 20-30, D-32257
Bünde. A subsidiary of Hobbico,
Inc. REVELL IS THE REGISTERED
TRADEMARK OF REVELL GMBH,
GERMANY. Made in China.



USER MANUAL



Inhalt

Table of contents

Contenu

Inhoud

Contenido

Contenuto



Modell
Model
Modèle
Model
Modelo
Modello



Ersatzrotorset
Spare rotor set
Ensemble rotor de rechange
Reserverotorset
Kit de rotor de sustitución
Kit rotore di ricambio



USB-Ladegerät, Zubehör, Schutzring
USB charger, Accessories, protective ring
Chargeur USB, Accessoires, anneau de protection
USB-lader, Toebehoren, beschermring
Cargador USB, Accesorios, anillo protector
Caricabatterie USB, Accessori, anello di protezione



Akku
Battery
Batterie
Accu
Batería
Batteria

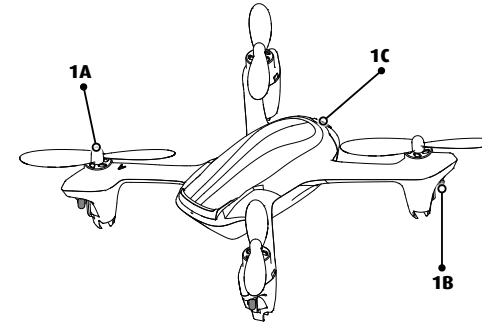


Fernsteuerung
Remote control
Télécommande
Zender
Emisora
Radiocomando

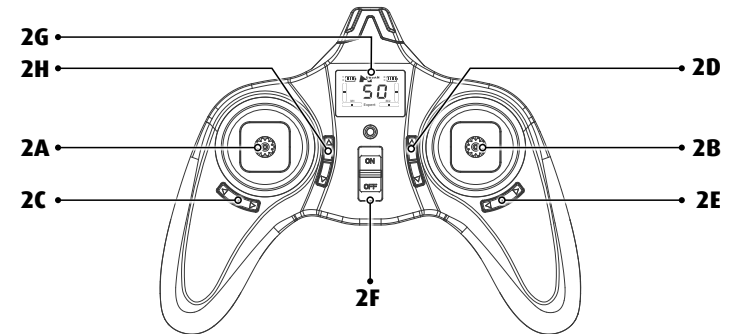


Bedienungsanleitung
Operating manual
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Manual de instrucciones
Istruzioni per l'uso

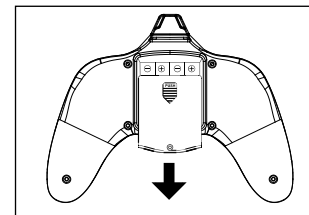
1



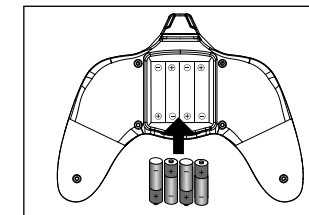
2



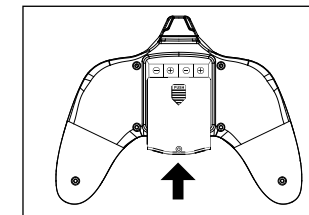
3



3A

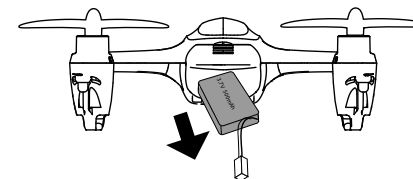


3B

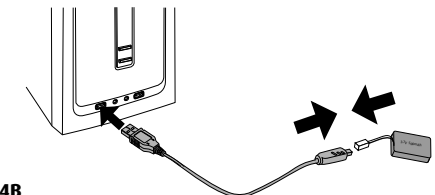


3C

4

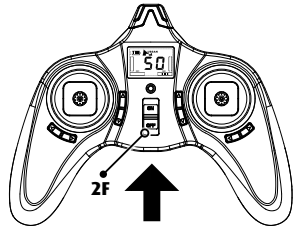


4A

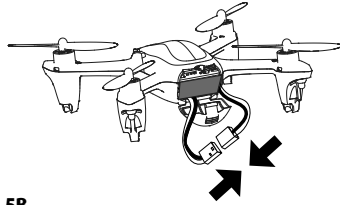


4B

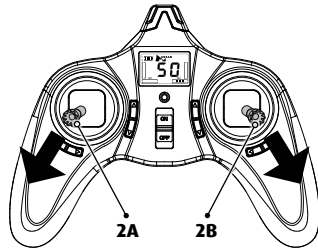
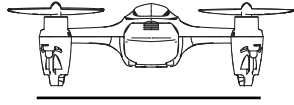
5



5A

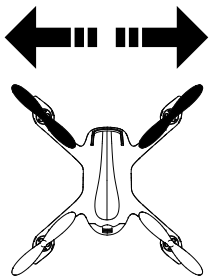


5B

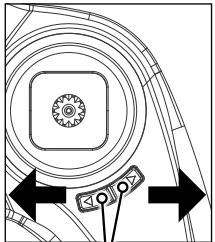


5C

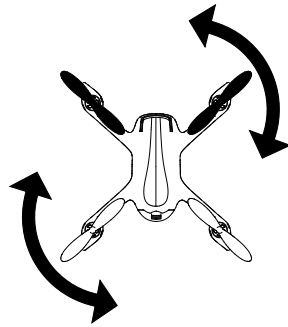
6



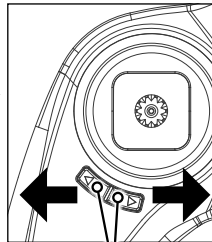
6A



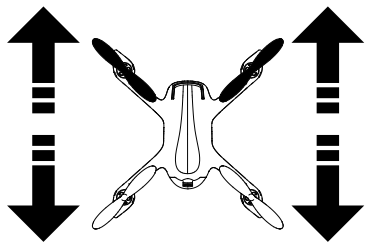
2E



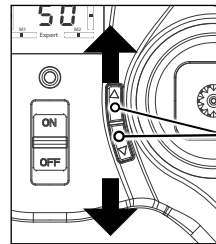
6B



2C

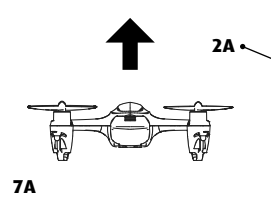


6C

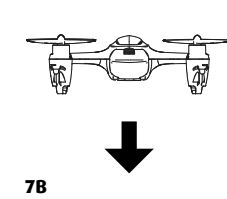
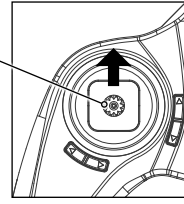


2D

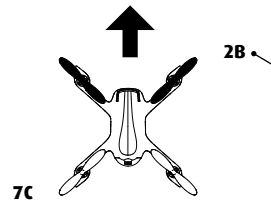
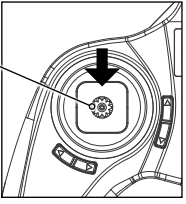
7



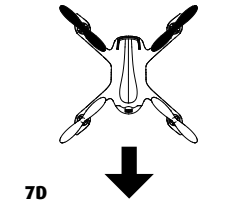
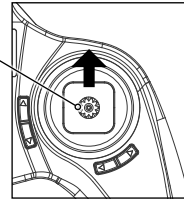
7A



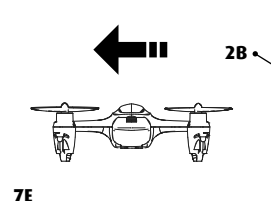
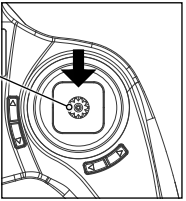
7B



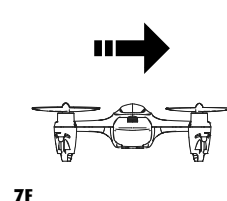
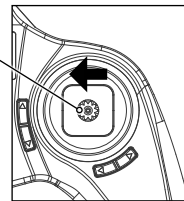
7C



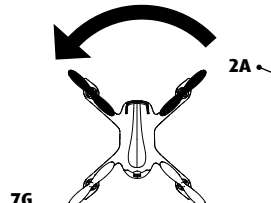
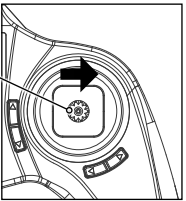
7D



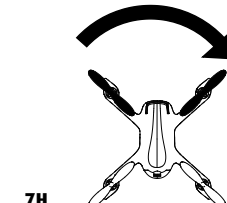
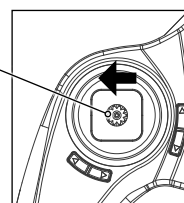
7E



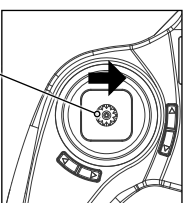
7F



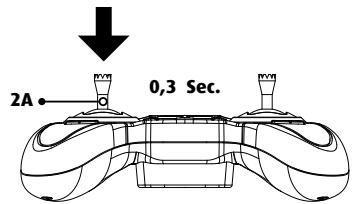
7G



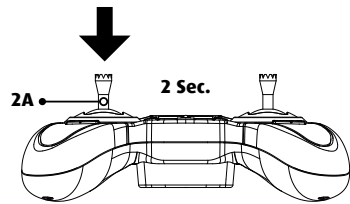
7H



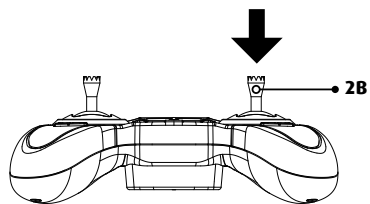
7I



7J

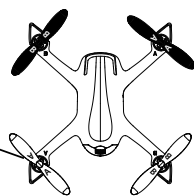
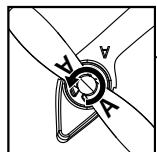


7K

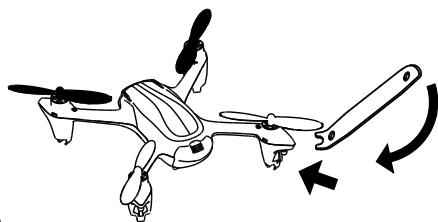


8

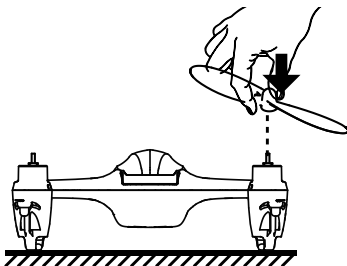
8A



8B



8C

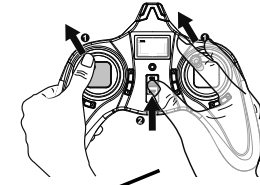
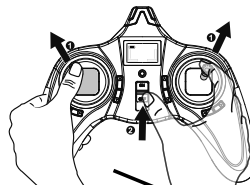


9

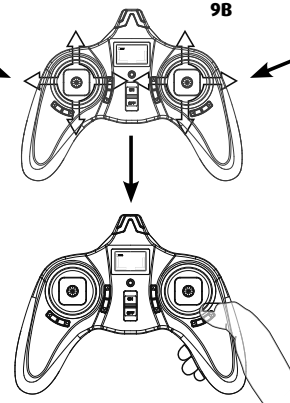
MODE 1

MODE 2

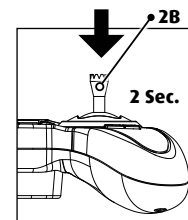
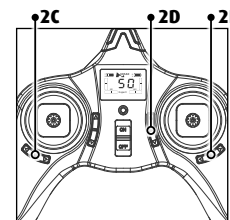
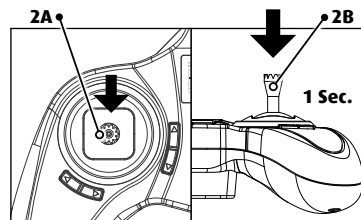
9A



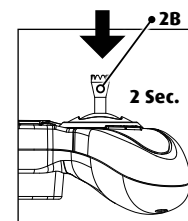
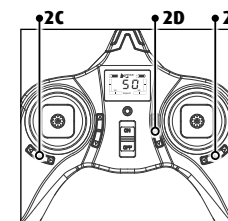
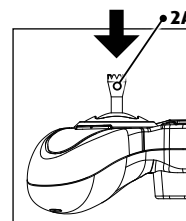
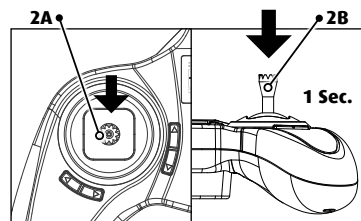
9B



10C



10D (1.)



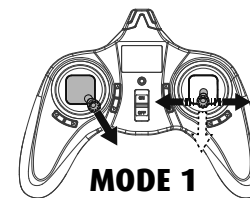
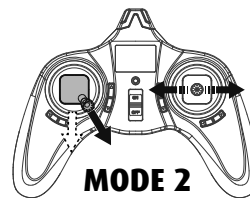
10D (1.)

10D (2.)

10D (3.)

10D (4.)

10E



QUADROCOPTER **PURE**

WICHTIGE MERKMALE

Quadrocopter

- Mit neuem Assistenten, der dafür sorgt, dass der Quadrocopter automatisch die Höhe hält
- Mit stabilem Schutzring
- Mit Headless-Mode, Flip-Funktion und zwei Geschwindigkeitsstufen

Sicherheitshinweise:

- Vor der ersten Inbetriebnahme Anleitung vollständig lesen und verstehen.
- Dieses Modell ist ab 14 Jahren geeignet. Die Aufsicht der Eltern ist beim Fliegen erforderlich.
- Bedienungsanleitung und Packung bitte aufbewahren, da sie wichtige Hinweise enthalten.
- Der Benutzer darf dieses Modell nur gemäß den Gebrauchshinweisen in dieser Bedienungsanleitung betreiben.
- Dieses Modell ist für den Gebrauch in Innenräumen und bei Trockenheit und Windstille im Freien geeignet.
- Hände, Gesicht und lose Kleidung bei Betrieb vom Modell fernhalten.
- Fernsteuerung und Modell ausschalten, wenn sie nicht im Einsatz sind.
- Batterien aus der Fernsteuerung nehmen, wenn sie nicht im Einsatz ist.
- Das Modell stets im Auge behalten, um die Kontrolle über das Modell nicht zu verlieren. Ein unachtsamer und sorgloser Einsatz kann erhebliche Schäden verursachen.
- Das Modell nicht in der Nähe von Personen, Tieren, Straßen, Gewässern oder Stromleitungen betreiben.
- Dieses Modell ist nicht geeignet für Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen. Personen ohne Kenntnisse im Umgang mit ferngesteuerten Modellen empfehlen wir die Inbetriebnahme unter Anleitung einer erfahrenen Person.
- Betreiben Sie nie ein Modell unter Drogen- oder Alkoholeinfluss.

- Generell ist darauf zu achten, dass das Modell auch unter Berücksichtigung von Funktionsstörungen und Defekten niemanden verletzen kann.
- Das Modell darf nur mit originalen Revell Control-Ersatzteilen repariert oder verändert werden. Andernfalls könnte das Modell beschädigt werden oder eine Gefahr darstellen
- Um Risiken zu vermeiden, das Modell immer in einer Position steuern, aus der heraus gegebenenfalls schnell ausgewichen werden kann.

Sicherheitshinweise für Flugmodelle:

- Sie nehmen mit Ihrem Fluggerät am allgemeinen Luftverkehr teil. Sie sind als Pilot für Ihr Modell verantwortlich, Sie haften für Ihr Modell und für durch den Betrieb entstandene Schäden.
- Wenn Sie Ihr Fluggerät kommerziell nutzen möchten, benötigen Sie eine Aufstiegserlaubnis.
- Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit den Funktionen des Modells vertraut.
- Prüfen sie die korrekte Funktion des Produkts vor jedem Flug.
- Beachten Sie stets die Vorgaben des Herstellers.
- Beachten Sie stets Wind, Witterung und eventuelle Hindernisse.
- Sie müssen bemannten Luftfahrzeugen stets sofort ausweichen und unverzüglich landen.
- Fliegen Sie nicht über fremde Privatgrundstücke, Menschenansammlungen, militärische Objekte, Krankenhäuser, Kraftwerke, Justizvollzugsanstalten und dergleichen.

- Fliegen Sie nicht in der Nähe von Flugplätzen (<1,5 km).
- Fliegen Sie nie ohne direkten Sichtkontakt zum Modell, es muss sich immer in direkter Sichtweite befinden. Ein Modell z.B. nur anhand eines Videobilds zu steuern ist gesetzlich verboten.
- Bei Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise können Sie sich strafbar machen!
- Infos und weitere Hilfe erhalten Sie vom Verein für unbemannte Luftfahrtsysteme unter „<http://www.uavdach.org>“
- Für Modelle, die draußen geflogen werden, besteht seit 2005 Versicherungspflicht. Sprechen Sie bitte mit Ihrem Privat-Haftpflicht-Versicherer und vergewissern Sie sich, dass Ihre neuen und bisherigen Modelle in diese Versicherung eingeschlossen sind. Lassen Sie sich diese Bestätigung schriftlich geben und heben Sie diese gut auf. Alternativ dazu bietet der DMFV im Internet auf www.dmfv.aero eine kostenlose Probemitgliedschaft incl. Versicherung an.

Sicherheitshinweise zur Fernsteuerung:

- Wir empfehlen für die Fernsteuerung neue Alkali-Mangan-Batterien. Einwegbatterien für diese Fernsteuerung und andere im Haushalt betriebene elektrische Geräte können durch aufladbare Batterien (Akkumulatoren) umweltfreundlich ersetzt werden.
- Sobald die Fernsteuerung nicht mehr zuverlässig funktioniert, sollten neue Batterien eingelegt bzw. die Batterien aufgeladen werden.

Batterie-Sicherheitshinweise:

- Aufladbare Batterien müssen vor dem Aufladen aus der Fernsteuerung herausgenommen werden.
- Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden.
- Aufladbare Batterien dürfen nur unter Aufsicht von Erwachsenen geladen werden.
- Ungleiche Batterietypen oder neue und gebrauchte Batterien dürfen nicht zusammen verwendet werden.
- Es dürfen nur die empfohlenen Batterien oder die eines gleichwertigen Typs verwendet werden.

- Batterien müssen mit der richtigen Polarität (+ und -) eingelegt werden.
- Leere Batterien müssen aus der Fernsteuerung herausgenommen werden.
- Die Anschlussklemmen dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Batterien aus der Fernsteuerung nehmen, wenn sie längere Zeit nicht gebraucht wird.

Sicherheitshinweise zum Ladegerät:

- Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden.
- Dieses Ladegerät ist nicht geeignet für Personen (einschliesslich Kindern) mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen, oder mit unzureichender Kenntnis und Erfahrung mit Ladegeräten, ausser unter Aufsicht oder nach sachkundiger Anleitung durch einen Erziehungsberechtigten.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden – das Ladegerät ist kein Spielzeug!
- Das Ladegerät für den LiPo-Akku ist speziell zum Aufladen des Modell-Akkus geschaffen. Das Ladegerät nur zum Aufladen des Modell-Akkus, nicht für andere Batterien nutzen.
- Transformatoren, Netzteile oder Ladegeräte, die mit dem Modell zusammen verwendet werden, müssen regelmäßig auf Beschädigungen von Kabeln, Steckern, Gehäusen und anderen Teilen überprüft werden, und eventuelle Beschädigungen müssen zuerst repariert werden, bevor die Geräte weiter verwendet werden dürfen.

Das Modell ist mit einem LiPo-Akku ausgestattet. Bitte die folgenden Sicherheitshinweise beachten:

- LiPo-Akkus niemals ins Feuer werfen oder an heißen Orten aufbewahren.
- Zum Aufladen nur das mitgelieferte Ladegerät verwenden. Die Verwendung eines anderen Ladegerätes kann zu einer dauerhaften Beschädigung des Akkus sowie benachbarter Teile führen und körperliche Schäden verursachen!
- Niemals ein Ladegerät für NiCd-/NiMH-Akkus verwenden!
- Für den Aufladevorgang ist immer auf eine feuerfeste Unterlage und eine brandsichere Umgebung zu achten.

- Während des Aufladevorgangs den Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Die Kontakte des Akkus niemals auseinanderbauen oder verändern. Die Zellen des Akkus nicht beschädigen oder aufstechen. Es besteht Explosionsgefahr!
- Die LiPo-Batterie darf nicht in die Reichweite von Kindern gelangen.
- Bei der Entsorgung müssen Akkus entladen bzw. die Batteriekapazität muss erschöpft sein. Freiliegende Pole mit einem Klebestreifen abdecken, um Kurzschlüsse zu vermeiden!

Wartung und Pflege:

- Das Modell bitte nur mit einem sauberen, feuchten Tuch abwischen.
- Modell, Akku und Batterien vor direkter Sonneneinstrahlung und/oder direkter Wärmeeinwirkung schützen.
- Modell, Fernsteuerung und Ladegerät niemals mit Wasser in Verbindung bringen, da dadurch die Elektronik beschädigt werden kann.

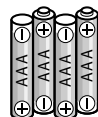
Technische und farbliche Änderungen vorbehalten!

Akkuanforderung für das Modell:

Stromversorgung: ==
Nennleistung:
1 x DC 3,7 V / 2 Wh
aufladbarer
LiPo-Akku (mitgeliefert)
Kapazität: 520 mAh

Batterie-/Akkuanforderung für die Fernsteuerung:

Stromversorgung: ==
DC 6 V
Batterien: 4 x 1,5 V "AAA"
(nicht mitgeliefert)



1 MODELL

- 1A** Rotoren
1B Status-LED

1C Akku-Fach

2 FERNSTEUERUNG

2A Regler für Schub und Drehung.
Kurzer, senkrechter Druck: Headless Mode
Längerer, senkrechter Druck: Flip-Funktion

2B Regler für Vor/Zurück und Seitwärts.
Kurzer, senkrechter Druck: zweite
Geschwindigkeitsstufe

2C Trimmung für Drehung

2D Trimmung für Vor/Zurück

2E Trimmung für Seitwärts

2F ON/OFF-Schalter

2G Display

2H Nur bei Steuermode 1: Trimmung
für Vor/Zurück

3 BATTERIEN EINSETZEN (FERNSTEUERUNG)

3A Abdeckung aufschrauben und abnehmen.

3B 4 x 1,5 V AAA-Batterien einlegen und auf die Polaritätsangaben, wie im Batteriefach angegeben, achten.

3C Die Batteriefach-Abdeckung schließen und verschrauben.

4 AUFLADEN DES MODELLS

Achtung: Vor dem Laden und nach jedem Flug müssen Akku und die Motoren ca.15-30 Minuten abkühlen, andernfalls können sie beschädigt werden. Der Ladevorgang ist ständig zu überwachen. Für den Aufladevorgang ist immer auf eine feuerfeste Unterlage und eine brandsichere Umgebung zu achten.

4A

- Zum Laden den Akku aus dem Modell entfernen.

4B

- Den USB-Stecker des USB-Ladegeräts in eine beliebige USB-Schnittstelle an einem Computer oder ähnlichem mit mindestens 500 mA Leistung stecken.
- Danach den Akku mit dem Stecker des USB-Ladekabels verbinden.
- Während des Ladevorgangs leuchtet eine LED am USB-Ladegerät.
- Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn die LED am USB-Ladegerät nicht mehr leuchtet.

Nach einer Ladezeit von etwa 80 Minuten kann das Modell ca. 5-7 Minuten lang fliegen.

Warnhinweis: Der Akku erwärmt sich während des Aufladens normalerweise nicht. Sollte er jedoch warm oder gar heiß werden und/oder Veränderungen an der Oberfläche zeigen, ist der Ladevorgang sofort abzubrechen!

5 STARTVORBEREITUNG

5A Zum Starten des Modells zuerst die Fernsteuerung einschalten und den Akku ins Akkufach des Modells schieben.

5B Danach den Stecker des Akkus mit der Anschlussbuchse im Modell verbinden und das Modell auf eine ebene, gerade und feste Unterlage stellen. Nach einer kurzen Initialisierungs-Phase leuchten die Status-LED dauerhaft und das Modell ist einsatzbereit.

5C Zum Starten der Rotoren den Regler für Schub und Drehung **2A** nach links unten und gleichzeitig den Regler für Vor/Zurück und Seitwärts **2B** nach rechts unten bewegen.
Achtung: In der Stellung beide Regler nach unten und innen oder außen schalten die Rotoren, auch in der Luft, augenblicklich ab. Um die Rotoren nach der Landung abzuschalten, den Regler für Schub und Drehung **2A** ganz nach unten bewegen und halten.

5D Achtung: Dem Modell liegt Schutzring bei. Um diesen zu montieren müssen alle vier Rotoren abgenommen werden. Danach den Schutzring von oben aufsetzen und festdrücken. Nie ohne montierten Schutzring fliegen.

Schalten Sie nach dem Fliegen zuerst das Modell, danach die Fernsteuerung aus. Stecken Sie den Akku vom Modell ab und nehmen Sie den Akku aus dem Modell.

6 TRIMMEN DER STEUERUNG

Die richtige Trimmung ist die Grundvoraussetzung für ein einwandfreies Flugverhalten des Modells. Die Abstimmung ist einfach, benötigt aber etwas Geduld und Gefühl. Bitte die folgenden Hinweise genau beachten: Den Regler für Schub vorsichtig nach oben bewegen und das Modell ungefähr 0,5 bis 1 Meter in die Höhe steigen lassen.

6A Wenn sich das Modell von selbst schnell oder langsam nach links oder rechts bewegt ...

drücken Sie die Trimmung für seitwärts **(2E)** schrittweise in die entgegengesetzte Richtung.

6B Wenn sich das Modell von selbst schnell oder langsam um seine eigene Achse dreht ...

drücken Sie die Trimmung für die Drehung **(2C)** in die entgegengesetzte Richtung.

6C Wenn sich das Modell von selbst schnell oder langsam nach vorn oder hinten bewegt ...

drücken Sie die Trimmung für Vor/Zurück **(2D)** schrittweise in die entgegengesetzte Richtung.

7 FLUGSTEUERUNG

Das Modell ist mit einem automatischen Höhenkontroll-Assistent ausgestattet, der es ermöglicht, einfach und schnell das Steuern des Modells zu erlernen. Der Assistent ist ein Sensor, der auf etwa 10 Höhenzentimeter genau den Luftdruck messen kann und somit den Quadcopter automatisch auf der vorgegebenen Höhe hält. Somit genügt es zu Beginn, sich auf Vor/Zurück und Seitwärts zu konzentrieren.

Achtung: Durch äußere Einflüsse kann es vorkommen, dass sich der Druck im Inneren des Modells verändert, was zur Folge hat, dass das Modell von selbst langsam steigt oder sinkt. Das ist kein Defekt. Hier genügt es, kurz mit dem Regler für Schub und Drehung **2A** kurz gegenzusteuern.

Hinweis: Für ein ruhiges Flugverhalten des Modells sind nur minimale Korrekturen an den Reglern nötig! Die Richtungsangaben gelten, wenn man das Modell von hinten betrachtet. Fliegt das Modell vorwärts auf den Piloten zu, so muss in die jeweils entgegengesetzte Richtung gesteuert werden.

Das Modell wie in Punkt 5 einschalten und die Rotoren durch bewegen der Regler **2A** und **2B** nach unten-außen starten.

7A Um zu starten oder an Flughöhe zu gewinnen, den Regler für Schub und Drehung **(2A)** vorsichtig nach vorn bewegen.

7B Zum Landen oder um tiefer zu fliegen, den Regler für Schub und Drehung **(2A)** nach hinten bewegen.

7C Um nach vorn zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **(2B)** vorsichtig nach vorn bewegen.

7D Um rückwärts zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **(2B)** vorsichtig nach hinten ziehen.

7E Um nach links zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **(2B)** vorsichtig nach links bewegen.

7F Um nach rechts zu fliegen, den Regler Vor/Zurück und seitwärts **(2B)** vorsichtig nach rechts bewegen.

7G Um das Modell links herum zu drehen, den Regler für Schub und Drehung **(2A)** nach links bewegen.

7H Um das Modell rechts herum zu drehen, den Regler für Schub und Drehung **(2A)** nach rechts bewegen.

7I Ein senkrechter, kurzer Druck (etwa 0,3 Sekunden) auf Regler **2A** aktiviert den Headless-Mode. Der Headless-Mode unterstützt Beginner beim Einstieg, denn ganz gleich wohin sich der Quadcopter dreht entspricht die Flugrichtung immer exakt der Richtung, die man mit dem Regler für Vor/Zurück und Seitwärts **(2B)** steuert. Ein Beispiel: Würde man das Modell um 180° drehen und auf sich zu fliegen, müsste man Vor/Zurück und Seitwärts „umdenken“, also entgegengesetzt steuern. Aktiviert man den Headless Mode ist das nicht mehr nötig, da der interne Prozessor die Steuerrichtungen immer automatisch umrechnet. Ein weiterer Druck auf die Taste **2A** deaktiviert den Mode.

Achtung: Bei jedem Einschalten „merkt“ sich das Modell die Ausrichtung nach vorne. Das bedeutet, dass man sich beim Steuern nicht drehen darf, da man dann in Bezug zum Modell eine andere Auffassung von „Vorne“ sowie „rechts/links“ bekommt. Wechselt man die Position und möchte den Headless Mode benutzen - oder die Steuerrichtung stimmt aufgrund einer Kollision nicht mehr - ist ein Neustart des Modells nötig.

7J Ein senkrechter, längerer Druck (etwa 2 Sekunden) auf Regler **2A** aktiviert die Flip-Funktion. Die nächste Bewegung mit dem Steuerregler **2B** lässt das Modell in dieser Richtung einen Flip um 360° vollführen. Hierbei auf etwa 2 Meter Sicherheitshöhe und einen ausreichend geladenen Akku achten.

7K Ein senkrechter, kurzer Druck auf Regler **2B** aktiviert die zweite Geschwindigkeitsstufe. Die Fernsteuerung piept zweimal kurz zur Bestätigung. Ein weitere Druck schaltet zurück in die Erste.

AKKUZUSTAND:

• Wenn das Modell an Schub verliert, wird der Akku leer. Landen Sie, um nicht abzustürzen.

HINWEISE ZUM SICHEREN FLIEGEN

ALLGEMEINE FLUG-TIPPS:

- Das Modell immer auf eine ebene Fläche stellen. Eine schräge Fläche kann das Startverhalten des Modells unter Umständen negativ beeinflussen.
- Die Regler immer langsam und mit Gefühl bewegen.
- Das Modell immer im Auge behalten und nicht auf die Fernsteuerung sehen!
- Den Schubregler wieder etwas nach unten bewegen, sobald das Modell vom Boden abhebt. Um die Flughöhe zu halten, die Einstellung des Schubreglers anpassen.
- Sinkt das Modell, den Schubregler wieder etwas nach oben bewegen.
- Steigt das Modell den Schubregler etwas nach unten bewegen.
- Um eine Kurve zu fliegen, genügt es oft schon, den Richtungsregler ganz leicht in die entsprechende Richtung anzutippen. Bei den ersten Flugversuchen neigt man dazu, das Modell zu heftig zu steuern. Der Steuerungsregler sollte immer langsam und vorsichtig bewegt werden. Keinesfalls schnell oder ruckartig.
- Anfänger sollten nach dem Trimmen zunächst versuchen, den Schubregler zu beherrschen. Das Modell muss am Anfang nicht unbedingt geradeaus fliegen – es kommt vielmehr darauf an, durch wiederholtes leichtes Antippen des Schubreglers eine konstante Höhe von ungefähr einem Meter über dem Boden zu halten. Erst dann sollte man üben, das Modell auch nach links bzw. nach rechts zu steuern.

8 WECHSELN DER ROTORBLÄTTER

Falls die Rotorblätter des Modells beschädigt wurden, müssen diese ausgetauscht werden. Gehen Sie wie folgt vor:

8A Achten Sie beim Montieren auf die korrekte Platzierung der Rotoren.

8B Verwenden Sie den beiliegenden Abzieher, um die Rotoren nach oben abzuziehen.

8C Drücken Sie den neuen Rotor wieder vorsichtig auf der Motorwelle fest. Beim Aufstecken nicht zu fest drücken, die Rotoren müssen sich noch frei drehen lassen.

Umschalten zwischen Flug Mode 1 und 2

Der Begriff Flugmode bezeichnet die Belegung der Steuerregler:

Mode 1

Regler **2A**: Vor-Zurück und Drehung

Regler **2B**: Schub und Seitwärts

Mode 2

Regler **2A**: Schub und Drehung

Regler **2B**: Vor-Zurück und Seitwärts

9A Umschaltung auf Mode 1:

- Regler **2A** links oben und Regler **2B** rechts oben halten
- zeitgleich den ON/OFF-Schalter **2F** auf ON stellen (Modell bleibt aus)
- zur Kalibrierung der Regler, **2A** und **2B** mindestens zweimal komplett durchbewegen
- abschließend eine Trimm-Taste mindestens zwei Sekunden halten

9B Umschaltung auf Mode 2:

- Regler **2A** und **2B** links oben halten
- zeitgleich den ON/OFF-Schalter **2F** auf ON stellen (Modell bleibt aus)
- zur Kalibrierung der Regler, **2A** und **2B** mindestens zweimal komplett durchbewegen
- abschließend eine Trimm-Taste mindestens zwei Sekunden halten

9C Umkehren der Steuerrichtung der Regler

Die Steuerrichtung der Regler lässt sich im Setup-Menü anpassen. Verwenden Sie diese Funktion nur, wenn Sie bereits ausreichend Erfahrung im Umgang mit dem Modell gesammelt haben (Mode 2, das Modell angeschaltet):

- Regler für Schub 2A ganz unten halten
- zeitgleich den Regler für Vor-Zurück 2B mindestens eine Sekunde lang senkrecht nach unten drücken
- das Display zeigt SE an. Nun mit den Trimm-tasten die Steuerrichtungen der jeweiligen Achsen umkehren
- Zum Speichern und Verlassen des Menüs, Regler für Vor-Zurück 2B mindestens 2 Sekunden lang senkrecht nach unten drücken

9D Empfindlichkeit der Steuerregler

Durch Verändern der Empfindlichkeit der Steuerregler lässt sich die Fluggeschwindigkeit des Modells anpassen. Verwenden Sie diese Funktion nur, wenn Sie bereits ausreichend Erfahrung mit dem Modell gesammelt haben (Mode 2, das Modell angeschaltet):

1. Regler für Schub 2A ganz nach unten ziehen und halten.
Regler für Vor-Zurück 2B mindestens eine Sekunde lang senkrecht nach unten drücken.
Wenn SE im Display erscheint, alle Regler loslassen
2. Nun Regler für Schub 2A senkrecht nach unten drücken. Mit jedem weiteren Druck kann man zwischen Drehung, Vor-Zurück und Seitwärts durchschalten. Drei blinkende Punkte in der Trimmleiste zeigen an, was gerade verändert werden kann
3. Durch drücken der jeweiligen Trimmung lässt sich die Empfindlichkeit zwischen einem Wert von 20 (langsam) und 60 (schnell) einstellen
4. Zum Speichern und Verlassen des Menüs, Regler für Vor-Zurück 2B mindestens 2 Sekunden lang senkrecht nach unten drücken

9E Neu-Kalibrierung der Sensoren

Manchmal kann es nötig sein, dass die Gyro-Sensoren des Modells neu kalibriert werden müssen. Bevor Sie die Neu-Kalibrierung starten, bitte erst den Akku voll laden und die Rotoren auf Beschädigungen überprüfen. Driftet das Modell immer noch in eine Richtung und der Trimmweg reicht nicht zur Kompensation aus, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Mode 2:

- Modell und Fernsteuerung eingeschaltet und gebunden
- durch Drücken von Regler 2B in die zweite Geschwindigkeitsstufe schalten
- nun Regler 2A nach rechts unten halten und Zeitgleich Regler 2B schnell hin- und herbewegen
- wenn die Status-LED blinken, ist der Vorgang abgeschlossen

Mode 1:

- Modell und Fernsteuerung eingeschaltet und gebunden
- durch senkrechtes Drücken von Regler 2B in die zweite Geschwindigkeitsstufe schalten
- nun Regler 2A nach rechts unten halten Zeitgleich Regler 2B nach unten halten sowie schnell hin- und herbewegen
- wenn die Status-LED blinken, ist der Vorgang abgeschlossen

FEHLERBEHEBUNG

Problem: Die Propeller bewegen sich nicht.

Ursache: A) Keine bestehende Verbindung.
B) Der Akku ist zu schwach bzw. leer.

Abhilfe: A) Alles ausschalten und in der richtigen Reihenfolge einschalten.
B) Den Akku aufladen.

Problem: Das Modell stoppt ohne ersichtlichen Grund während des Flugs und sinkt ab.

Ursache: • Der Akku ist zu schwach.

Abhilfe: • Den Akku aufladen.

Problem: Das Modell lässt sich mit der Funk-Fernsteuerung nicht steuern.

Ursache: A) Der ON/OFF-Schalter steht auf „OFF“.
B) Die Batterien wurde falsch eingelegt.
C) Die Batterien haben nicht mehr genug Energie.

Abhilfe: A) Den ON/OFF-Schalter auf „ON“ stellen.
B) Überprüfen Sie, ob die Batterien korrekt eingelegt sind.
C) Neue Batterien einlegen.

Problem: Das Modell dreht sich nur noch um seine Hochachse oder überschlägt sich beim Start.

Ursache: • Falsche Anordnung der Propeller.

Abhilfe: • Propeller wie in der Anleitung beschrieben einbauen.

Problem: Das Modell will keine Loopings fliegen.

Ursache: • Akku zu schwach.

Abhilfe: • Akku aufladen.

Problem: Das Modell überschlägt sich beim Start.

Ursache: • Die Rotoren sind falsch montiert.

Abhilfe: • Die Rotoren A und B gemäß Bauanleitung montieren.

Weitere Tipps und Tricks finden Sie im Internet unter www.revell-control.de.

SERVICEHINWEISE

Unter www.revell-control.de finden Sie unsere Telefon-Hotline, Bestellmöglichkeiten und Austausch-Tipps für Ersatzteile sowie weitere nützliche Informationen zu allen Modellen von Revell Control.



QUADROCOPTER **PURE**

IMPORTANT FEATURES

Quadrocopter

- With a new assistant that ensures the quadrocopter automatically maintains its altitude
- With sturdy protective ring
- With headless mode, flip function and two speed levels

Safety instructions:

- Before commissioning for the first time, make sure that you have read and understood the entire manual.
- This model is suitable for pilots who are at least 14 years of age. Adult supervision is required when flying it.
- This model is suitable for use indoors and in outdoor areas when there is no precipitation or wind.
- Keep your hands, face and loose clothing away from the model during operation.
- Switch off the remote control and model when they are not in use.
- Remove the batteries from the remote control when it is not in use.
- Always maintain visual contact with the model in order to avoid losing control of it. Inattentive and careless use can lead to considerable damage.
- Please keep this operating manual safe for later use.
- The user should only operate this model in accordance with the instructions for use in this operating manual.
- Do not use the model near people, animals, bodies of water or power lines.
- This model is not suitable for people with physical or mental disabilities. We recommend that people who are unfamiliar with model helicopters operate the model under the guidance of an experienced user.
- In general, it must be ensured that the model cannot injure anyone in consideration of potential malfunctions and defects.

- The product may only be repaired or modified with approved original parts. Otherwise, the model can be damaged or pose a danger.
- In order to prevent risks, always operate the model from a position which provides an easy line of retreat, if necessary.

Safety instructions for flying models:

- You are operating your aircraft in the general air traffic. As the pilot, you are responsible for your model. You are liable for your model and any damage resulting from its operation.
- If you want to use your aircraft commercially, you need an ascent permit.
- Before commissioning for the first time, familiarize yourself with the functions of the model.
- Check that the product is working correctly before every flight.
- Observe the instructions of the manufacturer at all times.
- Always note the wind and weather conditions and any hindrances.
- You must always swerve away from manned aircraft immediately and land right away.
- Do not fly over private property owned by other people, crowds of people, military objects, hospitals, power plants, correctional facilities and similar.
- Do not fly close to airfields (<1.5 km).
- Never fly without direct visual contact with the model, it must be in the direct field of vision at all times. It is illegal to control a model using only a video image.

- Failure to observe these safety instructions may make you liable to prosecution!
- Information and additional help is available from the Association for Unmanned Air Vehicles under „<http://www.uavdach.org>“
- Flying models outdoors has required mandatory liability insurance since 2005. Contact your private liability insurer and make sure that your new and earlier models are included in your insurance coverage. Request written confirmation and keep this in a safe place. Alternatively, the DMFV offers a trial membership free of charge online at www.dmfv.aero. This includes insurance.

Remote control safety instructions:

- We recommend new alkali manganese batteries for the remote control. Single-use batteries for this remote control and other electrical devices operated in the home can be replaced with environmentally-friendly rechargeable batteries.
- As soon as the remote control no longer functions reliably, new batteries should be inserted and/or the batteries should be charged.

Safety instructions for batteries:

- Rechargeable batteries must be removed from the remote control prior to recharging.
- Non-rechargeable batteries may not be charged.
- Rechargeable batteries may only be charged under the supervision of an adult.
- The combination of different types of batteries as well as new and used batteries must be avoided.
- Only recommended batteries or those of an equivalent type may be used.
- Batteries must be inserted according to the correct polarity (+ and -).
- Depleted batteries must be removed from the remote control.
- The connection terminals may not be short-circuited.

- Remove the batteries from the remote control if they are not to be used for an extended period of time.

Charging unit safety instructions:

- Non-rechargeable batteries may not be charged.
- This charging unit is not suitable for people (including children) with physical or mental limitations, or those with insufficient knowledge and experience of charging units, unless under supervision or following proper directions from a parent or legal guardian.
- Children must be supervised – the charging unit is not a toy!
- The charging unit for the LiPo battery is specially designed for the charging of the model battery. The charging unit may only be used to charge the model battery, not other batteries.
- Transformers, mains adapters or chargers that are used together with the model must be checked regularly for damage to cables, plugs, housings and other parts and any damages must be repaired before the devices may be used again.

The model is equipped with a rechargeable lithium polymer battery. Please observe the following safety instructions:

- Never throw LiPo batteries into a fire or store them in a hot location.
- Only use the supplied charger to charge the battery. The use of a different charger may lead to the permanent damage of the battery and neighbouring parts, as well as physical injury!
- Never use a charger for NiCd/NiMH batteries!
- Always ensure that the charging process takes place on a fireproof surface in a fire-resistant environment.
- Do not leave the battery unsupervised during the charging process.
- Never disassemble or alter the battery contacts. Do not damage or puncture the battery cells. There is a risk of explosion!
- The LiPo battery must be kept out of reach of children.

- When disposing of batteries, they must be discharged or their capacity must be fully depleted. Cover exposed terminals with adhesive tape in order to prevent short-circuiting!

Maintenance and care:

- Please only use a clean, damp cloth to wipe off the model.
- Protect the model and batteries from direct sunlight and/or direct heat.
- Never allow the remote control and charging unit to come into contact with water, because the electronics will be damaged as a result.

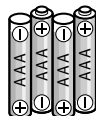
Technical changes and differences in color reserved!

Required batteries for the model:

Power supply: ===
 Rated output:
 1 x DC 3,7 V / 2 Wh
 rechargeable
 LiPo battery (included)
 Capacity: 520 mAh

Battery requirement for the remote control:

Power supply: ===
 DC 6 V
 Batteries:
 4 x 1,5 V "AAA"
 (not included)



1 MODEL

- 1A** Rotors
1B Status LED
1C Battery compartment

2 REMOTE CONTROL

- 2A** Control for thrust and rotation.
 Briefly press vertically: Headless mode
 Longer vertical pressing: Flip function
2B Control for forward/backwards
 and banking. Briefly press vertically:
 Second speed level
2C Trim for rotation
2D Trim for forwards/backwards
2E Trim for sideways
2F ON/OFF switch
2G Display
2H Only with control mode 1: Trim for
 forwards and backwards

3 INSERTING BATTERIES (REMOTE CONTROL)

- 3A** Unscrew and remove the cover.
3B Insert 4 x 1,5 V AAA batteries and pay attention to the polarity,
 as shown in the battery compartment.
3C Close the battery cover and secure with the screw.

4 CHARGING THE MODEL

Attention: The battery and motor must cool down for 15 to 30 minutes before charging and after every flight. Otherwise they can be damaged. The charging process must be constantly monitored. Always ensure that the charging process takes place on a fireproof surface in a fire-resistant environment.

4A

- Remove the battery from the model to charge it.

4B

- Insert the USB plug of the USB charging cable into any USB interface on a computer or similar device with output of at least 500 mA.
- Then connect the battery to the plug of the USB charger.
- An LED on the USB charger is illuminated during charging.
- The charging process is finished once the LED on the USB charger goes out.

The model can fly for approx. 5-7 minutes after a charge time of approx. 80 minutes.

Warning notice: The battery does not normally heat up while charging. If it should become warm or even hot and/or changes to the surface begin to appear, immediately discontinue the charging process!

5 START PREPARATION

- 5A** To start the model, first switch on the remote control, then insert the battery into the battery compartment of the model.
- 5B** Then connect the plug of the battery to the connection jack in the model and place the model on a flat, level and stable surface. After a brief initialisation phase, the status LEDs illuminate continuously and the model is ready for use.
- 5C** To start the rotors, move the control for thrust and rotation **2A** to the bottom left and move the control for forward/backwards and banking **2B** to the bottom right at the same time. **Attention:** With both controllers in the bottom inside or outside position, the rotors switch off instantly, even while in the air. In order to switch off the rotors after landing, move the control for thrust and rotation **2A** all the way down and hold.
- 5D Attention:** A protective ring is included with the model. In order to assembly the ring, all four rotors must be removed. Then the protective ring is fit in place from above and firmly pressed down. Never fly without the protective ring mounted.

Once you have finished flying, switch the model off first and then the remote control. Unplug the battery from the model and remove the battery from the model.

6 TRIM ADJUSTMENT OF THE CONTROL

The model must be switched on first in order to connect it to the remote control. Its adjustment is simple, but it requires some patience and a feel for it. Please observe the following instructions precisely: Carefully move the thrust control up and raise the helicopter approximately 0.5 to 1 metre in altitude.

6A If the model automatically moves slowly or quickly to the left or right ... gradually press the trim for sideways flight **(2E)** in the opposite direction.

6B If the model moves by itself slowly or quickly around its own axis ... press the trim adjustment for rotation **(2C)** incrementally in the opposite direction.

6C If the model automatically moves slowly or quickly forwards or backwards ... gradually press the forwards/backwards trim **(2D)** in the opposite direction.

7 FLIGHT CONTROL

The model is equipped with an automatic altitude control assistant that makes it possible to learn how to control the model quickly and easily. The assistant is a sensor that can measure the air pressure to within 10 centimetres of the exact altitude and thereby automatically keep the quadcopter at the specified altitude. Therefore, beginners can concentrate on forward/backwards and banking.

Attention: Due to outside influences, the pressure inside the model may change, causing the model to automatically rise or lower. This is not a defect. Briefly actuating the control for thrust and rotation **2A** is sufficient to counteract this.

Note: Only minimal corrections of the controls are necessary for a smooth flying behavior of the model! The direction indication applies when the model is viewed from behind. If the model is flying forwards towards the pilot, it must be moved in the opposite direction.

Switch on the model as shown in point 5 and start the rotators by moving the controls **2A** and **2B** to the bottom outside.

7A Take off or increase altitude by carefully moving the control for thrust and rotation **(2A)** forward.

7B Land or decrease altitude by moving the control for thrust and rotation **(2A)** backward.

7C Fly forward by moving the controller for forward/backward and sideways flight **(2B)** carefully forward.

7D Fly backward by moving the controller for forward/backward and sideways flight **(2B)** carefully backward.

7E Fly to the left by moving the controller for forward/backward and sideways flight **(2B)** carefully to the left.

7F Fly to the right by moving the controller for forward/backward and sideways flight **(2B)** carefully to the right.

7G Turn the model around to the left by moving the control for thrust and rotation **(2A)** to the left.

7H Turn model around to the right by moving the control for thrust and rotation **(2A)** to the right.

7I A vertical, short press (about 0,3 seconds) of control **2A** activates the headless mode. Headless mode supports beginners in the initial stages. Regardless of where the quadcopter turns, the direction of flight always corresponds exactly to the direction specified with the control for forwards/backwards and sideways movement **(2B)**. An example: If the model were to be turned 180° and flown towards the operator, the operator would have to „convert“ the forwards/backwards and sideways movement accordingly. This is no longer necessary if headless mode is activated, as the internal processor always converts the control directions automatically. Pressing the **2A** button again deactivates the mode.

Attention: The model „notes“ the forwards direction during each switch-on. This means that the operator must not turn when controlling the model, as this would change the concept of „forwards“ and „right/left“ in relation to the model. If the operator changes position and wants to use headless mode - or if the control direction is no longer correct due to a collision, the model must be restarted.

7J A longer vertical press (about 2 seconds) of control **2A** activates the flip function. The next movement with control **2B** allows the model to complete a 360° flip in the corresponding direction. In the process, ensure a safety altitude of about 2 metres and a sufficiently charged battery.

7K Briefly pressing vertically on control **2B** activates the 2nd speed level. The remote control issues two short beeps as confirmation. Pressing the button again switches back to the first speed level.

BATTERY STATUS:

- The battery is empty if the model begins to lose thrust. Land in order to avoid crashing.

INSTRUCTIONS FOR SAFE FLYING

GENERAL FLYING TIPS:

- Always place the model on a level surface. An inclined surface can, under certain circumstances, have a negative impact on the starting behavior of the model.
- Always operate the controls slowly and with a gentle touch.
- Always maintain visual contact with the model and do not look at the remote control!
- Move the thrust control down again somewhat as soon as the model lifts off from the ground. Maintain flying altitude by adjusting the thrust controller.
- If the model lowers, move the thrust control slightly upward again.
- If the model climbs, move the thrust control down slightly.
- To fly along a curve, tapping the directional controller very slightly in the respective direction often suffices.
There is a general tendency during preliminary attempts at flight to operate the model's controls too aggressively. Always operate the controls slowly and carefully. Never fast and fitfully.
- Beginners should first master trimming before attempting to master the thrust controller. The model does not necessarily have to fly straight at the beginning - initially, it is more important to maintain a constant height of approximately one meter above the ground by repeatedly tapping the thrust control. Only then should the pilot practice steering the model left and right.

8 CHANGING THE PROPELLERS

If the rotor blades on the model are damaged, they must be replaced. To do so, proceed as follows:

8A Ensure the correct arrangement of the rotors during installation.

8B Use the accompanying removal tool to pull off the rotors.

8C Carefully press the new rotor on the motor shaft.

9 ADVANCED SETTINGS

Switching between Flight mode 1 and 2

The term flight mode refers to the assignment of the controls:

Mode 1

Control **2A**: Forward/backwards and rotation

Control **2B**: Thrust and banking

Mode 2

Control **2A**: Thrust and rotation

Control **2B**: Forwards/backwards and banking

9A Switching to Mode 1:

- Hold control **2A** to the top left and control **2B** to the top right
- Simultaneously switch the ON/OFF switch **2F** to ON (the model remains off)
- To calibrate the controls rotate **2A** and **2B** completely at least twice
- Then press and hold a trim button for at least two seconds

9B Switching to Mode 2:

- Hold control **2A** and **2B** to the top left
- Simultaneously switch the ON/OFF switch **2F** to ON (the model remains off)
- To calibrate the controls rotate **2A** and **2B** completely at least twice
- Then press and hold a trim button for at least two seconds

9C Reversal of the control direction of the controls

The control direction of the controls can be adjusted in the setup menu. Only use this function if you have already gathered adequate experience operating the model (Mode 2, the model is switched on):

- Hold the control for thrust **2A** all the way down
- Simultaneously press the control for forward/backwards **2B** down vertically for at least one second.
- The display shows SE. Now the control directions of the axes are reversed with the trim buttons.
- To save the settings and exit the menu, press the control for forward/backwards **2B** down vertically for at least 2 seconds

9D Sensitivity of the controls

The flying speed of the model can be adapted by changing the sensitivity of the controls. Only use this function if you have already gathered adequate experience with the model (Mode 2, the model switched on):

1. Hold the control for thrust **2A** all the way down and hold. Press the control for forward/backwards **2B** down vertically for at least one second. When SE appears in the display, release all controls.
2. Now push the control for thrust **2A** down vertically. Each time it is pressed again, you switch between rotation, forwards/backwards and banking. Three blinking dots in the trim strip indicate what can currently be changed.
3. By pressing the appropriate trim button, the sensitivity can be adjusted between a value of 20 (slow) and 60 (fast).
4. To save the settings and exit the menu, press the control for forward/backwards **2B** down vertically for at least 2 seconds.

9E Recalibration of the sensors

Sometimes it is necessary to recalibrate the gyro sensors of the model. Before starting the recalibration, the battery must be fully charged and the rotors must be inspected for damage. If the model continuously drifts in one direction and the trim does not provide sufficient compensation, proceed as follows:

Mode 2:

- The model and remote control are switched on and paired
- Switch to the second speed level by pressing control **2B**
- Now hold control **2A** to the bottom right and simultaneously move control **2B** back and forth
- When the status LEDs blink, the process is finished

Mode 1:

- The model and remote control are switched on and paired
- Switch to the second speed level by pressing control **2B** down vertically
- Now hold control **2A** to the bottom right and simultaneously hold control **2B** down and move quickly back and forth
- When the status LEDs blink, the process is finished

TROUBLESHOOTING

Problem: The propellers do not move.

- Cause:**
- A)** No connection has been established.
 - B)** The battery is too weak or depleted.

- Remedy:**
- A)** Switch everything off and switch on again in the correct sequence.
 - B)** Charge the battery.

Problem: The model stops and descends during flight for no apparent reason.

- Cause:**
- The battery is too weak.

- Remedy:**
- Charge the battery.

Problem: The model cannot be controlled with the remote control.

- Cause:**
- A)** The ON/OFF switch is in the „OFF“ position.
 - B)** The batteries were not inserted correctly.
 - C)** The batteries do not have enough power.

- Remedy:**
- A)** Set the ON/OFF switch to the „ON“ position.
 - B)** Check whether the batteries are inserted correctly.
 - C)** Insert new batteries

Problem: The model only turns on its vertical axis or rolls over when started.

- Cause:**
- Incorrect arrangement of the propellers.

- Remedy:**
- Install the propellers and arms as outlined in the manual.

Problem: The model will no longer fly loops.

- Cause:**
- Battery too weak.

- Remedy:**
- Charge the battery.

Problem: The model overturns when starting.

- Cause:**
- The rotors are mounted incorrectly.

- Remedy:**
- Mount rotors A and B according to the assembly instructions.

Additional tips and tricks can be found online at www.revell-control.de.

SERVICE NOTES

Go to www.revell-control.de for ordering information and tips on replacing spare parts, plus other useful information on all Revell Control models.



QUADROPTER **PURE**

CARACTÉRISTIQUES PRINCIPALES

Quadricoptère

- Un nouvel assistant assure un maintien automatique de l'altitude du quadcopter
- Doté d'un anneau de protection solide
- Mode headless, fonction flip et deux vitesses

Consignes de sécurité :

- Cette notice d'utilisation doit être lue dans son intégralité et comprise avant toute mise en service.
- Ce modèle peut être manipulé à partir de 14 ans. La surveillance par des adultes est indispensable pendant le vol de l'appareil.
- Ce modèle est conçu pour un usage intérieur et extérieur par temps sec et en l'absence de vent.
- Maintenir les mains, le visage et les vêtements amples éloignés du modèle en marche.
- Éteindre la télécommande et modèle lorsqu'ils ne sont pas utilisés.
- Retirer les piles de la radiocommande lorsque celle-ci n'est pas utilisée.
- Toujours garder les yeux fixés sur modèle afin de ne pas en perdre le contrôle. Le manque d'attention et la négligence peuvent être la cause de dommages importants.
- Veuillez conserver ce mode d'emploi.
- L'utilisateur de ce modèle doit se conformer aux consignes d'utilisation figurant dans ce mode d'emploi.
- Ne pas utiliser modèle à proximité de personnes, d'animaux, de cours d'eau et de lignes électriques.
- Ce modèle ne doit pas être utilisé par des personnes souffrant d'un handicap physique ou mental. Nous conseillons aux personnes n'ayant aucune expérience avec les maquettes du modèle de procéder à la mise en marche avec l'aide d'un pilote expérimenté.
- De manière générale, même en cas de dysfonctionnements et de pannes,

il faut faire attention à ce que la maquette ne blesse personne.

- Toute réparation ou transformation du produit ne doit être effectuée qu'avec des pièces d'origine. Dans le cas contraire, le modèle risquerait d'être abîmé ou de présenter un danger.
- Afin de limiter les risques, toujours utiliser le modèle dans une position permettant un évitement rapide le cas échéant.

Consignes de sécurité pour maquettes volantes :

- Vous participez au trafic aérien avec votre appareil volant. En qualité de pilote, vous êtes entièrement responsable de votre modèle et des dommages causés par son utilisation.
- Vous devez disposer d'une autorisation de vol si vous voulez utiliser votre appareil volant à des fins commerciales.
- Familiarisez-vous avec les fonctions de votre modèle avant la première mise en service.
- Contrôlez le fonctionnement correct du produit avant chaque vol.
- Observez toujours les prescriptions du fabricant.
- Tenez toujours compte du vent, des conditions météorologiques et d'éventuels obstacles.
- Vous devez toujours éviter les aéronefs avec équipage ou appareils réels et atterrir immédiatement.
- Ne survolez jamais les terrains privés de tiers et les rassemblements de personnes, les objets et installations militaires, hôpitaux, centrales électriques, maisons d'arrêt et bâtiments de ce genre.

- Ne volez pas à proximité des aéroports (à une distance < à 1,5 km).
- Ne volez jamais sans contact direct avec le modèle qui doit demeurer à portée de vue à tout moment. La loi interdit de piloter un modèle en se servant par exemple de l'image fournie par une caméra vidéo.
- L'observation de ces consignes de sécurité vous expose à des poursuites pénales !
- Des informations et autres aides sont mises à votre disposition par la fédération allemande pour systèmes aéronautiques téléguidés « <http://www.uavdach.org> »
- Les modèles qui volent en extérieur sont soumis à une assurance obligatoire depuis 2005. Veuillez contacter votre assureur pour qu'il inclue vos anciens et nouveaux appareils dans votre assurance responsabilité civile. Demandez une confirmation écrite et conservez-la en lieu sûr. Autrement, la société DMFV propose une adhésion d'essai gratuite sur Internet (www.dmfv.aero), comprenant l'assurance.

Consignes de sécurité pour la télécommande :

- Pour la télécommande, nous recommandons l'usage de piles alcalines au manganèse. Pour préserver l'environnement, les piles non-rechargeables de cette télécommande ou d'autres appareils électriques de la maison peuvent être remplacées par des piles rechargeables (batteries).
- Dès que la télécommande ne fonctionne plus parfaitement, les piles doivent être remplacées par des piles neuves ou rechargées.

Consignes de sécurité concernant les piles :

- Les piles rechargeables doivent être retirées de la télécommande avant leur chargement.
- Ne pas recharger les piles jetables.
- Les piles rechargeables doivent être rechargées sous la surveillance d'un adulte.
- Ne pas mélanger les piles de type différent ou des piles neuves et des piles usagées.

- Seules les piles recommandées ou de même type peuvent être utilisées.
- Respecter la polarité indiquée (+ et -) lors de l'insertion des piles.
- Les piles vides doivent être retirées de la télécommande.
- Ne pas court-circuiter les bornes de raccordement.
- Retirer les piles de la télécommande si celle-ci n'est pas utilisée pendant une période prolongée.

Consignes de sécurité pour le chargeur :

- Ne pas recharger les piles jetables.
- Ce chargeur ne doit pas être utilisé par des personnes (enfants y compris) souffrant d'un handicap physique ou mental ou n'ayant pas assez de connaissances ou d'expérience en ce qui concerne l'utilisation de chargeurs, sauf en cas de surveillance ou après explication compétente de la part d'une personne investie de l'autorité parentale.
- Les enfants doivent être surveillés - ce chargeur n'est pas un jouet !
- Le chargeur de la batterie Li-Po est conçu uniquement pour le chargement de la batterie du modèle. Son utilisation est limitée au chargement de la batterie du modèle, ne pas l'utiliser pour le chargement d'autres batteries.
- Vérifier régulièrement que les câbles, fiches, boîtiers et autres pièces des transformateurs, blocs d'alimentation ou chargeurs utilisés avec le modèle ne sont pas endommagés. Réparer d'abord les dommages avant de pouvoir utiliser à nouveau les appareils.

Le modèle est équipé d'une batterie Li-Po (Lithium Polymère) rechargeable. Veuillez respecter les consignes de sécurité suivantes :

- Ne jamais jeter les batteries Li-Po dans le feu, ne pas les conserver dans des endroits chauds.
- Pour le chargement, utiliser uniquement le chargeur fourni. L'utilisation d'un autre chargeur peut endommager durablement la batterie ainsi que les composants qui la jouxtent et causer des dommages corporels !

- Ne jamais utiliser de chargeur pour batteries Ni-Cd / NiMH !
- Toujours effectuer le chargement sur une surface non inflammable et dans un environnement sécurisé contre le feu.
- Surveiller la batterie lors du chargement.
- Ne jamais démonter ni modifier les contacts de la batterie. Ne pas endommager ni percer les cellules de la batterie. Il y a risque d'explosion !
- La batterie Li-Po doit être maintenue hors de portée des enfants.
- Lors de leur élimination, les batteries doivent être vides ou leur capacité de charge doit être nulle. Recouvrir les pôles non protégés de ruban adhésif afin d'éviter les courts-circuits !

Entretien et soin :

- Nettoyer le modèle à l'aide d'un chiffon propre et humide.
- Protéger le modèle et les piles de tout ensoleillement direct et/ou de toute source de chaleur directe.

- Éviter tout contact de la télécommande et du chargeur avec l'eau, car cela pourrait endommager les composants électroniques.

Sous réserve de modifications techniques et des couleurs !

Indications relatives à la batterie pour le modèle:

Alimentation : ==

Puissance nominale :

1 x DC 3,7 V / 2 Wh

Batterie Li-Po rechargeable (incluse)

Capacité : 520 mAh

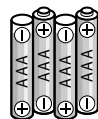
Indications relatives à la batterie, aux piles de la télécommande :

Alimentation : ==

DC 6 V

Piles : 4 x 1,5 V "AAA"

(non incluses)



1 MODÈLE

1A Rotors

1B Diode d'état

1C Compartiment de la batterie

2 TÉLÉCOMMANDE

2A Régulateur de poussée et de rotation
Courte pression verticale : Mode headless
Longue, pression verticale : Fonction flip

2B Régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale
Courte pression verticale : deuxième vitesse

2C Compensateur de rotation

2D Compensateur de vol en avant/en arrière

2E Compensateur de vol en translation latérale

2F Interrupteur ON/OFF

2G Écran

2H Uniquement pour le mode de commande 1 : compensateur de vol avant/arrière

3 INSÉRER LES PILES (TÉLÉCOMMANDE)

3A Dévisser et le couvercle et l'enlever.

3B Insérer 4 piles de 1,5 V AAA en faisant attention aux indications de polarité à l'intérieur du compartiment.

3C Fermer et revisser le couvercle du compartiment à piles.

4 CHARGEMENT DU MODÈLE

Attention : Avant tout chargement et après chaque utilisation, laisser refroidir la batterie et les moteurs pendant 15 à 30 minutes, pour éviter de les endommager. Le processus de chargement doit faire l'objet d'une surveillance permanente. Le chargement doit toujours être effectué sur une surface non inflammable et dans un environnement sécurisé contre les incendies.

4A

- Pour le chargement, retirer la batterie du modèle.

4B

- Brancher la fiche du chargeur USB dans l'interface USB désirée d'un ordinateur ou équivalent, délivrant une puissance d'au moins 500 mA.
- Connecter ensuite la batterie à la prise du câble de chargement USB.
- Pendant le chargement, une diode s'allume sur le chargeur USB.
- Le processus de chargement est terminé lorsque la diode du chargeur USB s'éteint.

Un temps de charge d'environ 80 minutes permet de faire voler le modèle pendant 5 à 7 minutes.

Avertissement : Normalement, la batterie ne chauffe pas pendant le chargement. Cependant, si elle devient chaude voire brûlante et/ou si vous constatez des changements sur sa surface, le chargement doit être immédiatement interrompu !

5 PRÉPARATION AU DÉMARRAGE

5A Pour démarrer le modèle, mettre tout d'abord la télécommande en marche et insérer la batterie dans le compartiment correspondant du modèle.

5B Connecter ensuite la fiche de la batterie avec la prise de connexion du modèle, puis le poser sur un support plan, droit et solide. Après une courte phase d'initialisation, les diodes d'état s'allument en continu et le modèle est opérationnel.

5C Pour démarrer les rotors, déplacer simultanément le régulateur de poussée et de rotation **2A** vers le bas à gauche et le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **2B** vers le bas à droite. **Attention :** Si les deux régulateurs sont positionnés vers le bas et vers l'intérieur ou l'extérieur, les rotors s'arrêtent instantanément, même dans les airs. Pour arrêter les rotors après atterrissage, déplacer et maintenir le régulateur de poussée et de rotation **2A** en position basse maximale.

5D Attention : Le modèle est accompagné d'un anneau de protection. Afin de pouvoir le monter, il faut retirer les quatre rotors. Placer ensuite l'anneau de protection par le haut et appuyer fermement. Ne jamais piloter sans avoir monté l'anneau de protection.

Après le vol, déconnecter d'abord le modèle, puis la télécommande. Débrancher la batterie du modèle et retirer la batterie du modèle.

6 ÉQUILIBRAGE DE LA COMMANDE

Un réglage correct du compensateur est la condition de base requise pour un comportement de vol irréprochable du modèle. La syntonisation est simple, mais nécessite de la patience et du doigté. Veuillez respecter scrupuleusement les consignes suivantes : Diriger légèrement la commande des gaz vers le haut et faire monter l'hélicoptère à une hauteur de 0,5 à 1 mètre.

6A Si le modèle se déplace de lui-même, rapidement ou lentement, vers la gauche ou vers la droite ...

pousser graduellement le compensateur de vol en translation latérale (**2E**) dans la direction opposée.

6B Si le modèle tourne de lui-même sur son axe, rapidement ou lentement, ...

poussez graduellement le compensateur pour tourner (**2C**) dans la direction opposée.

6C Si le modèle se déplace de lui-même, rapidement ou lentement, vers l'avant ou l'arrière ...

pousser graduellement le compensateur de vol avant et arrière (**2D**) dans la direction opposée.

7 PILOTAGE

Le modèle est équipé d'un assistant de contrôle de la hauteur qui permet d'apprendre à le piloter simplement et rapidement. L'assistant est un capteur capable de mesurer exactement la pression d'air sur environ 10 centimètres de hauteur et permet ainsi, de maintenir automatiquement le quadcopter à l'altitude indiquée. Il suffit donc, au début, de se concentrer sur les déplacements avant/arrière et latéraux.

Attention : en raison des influences extérieures, il est possible que la pression à l'intérieur du modèle change, ce qui fait qu'il monte ou descend lentement de lui-même. Ce n'est pas une panne. Dans une telle situation, il suffit de compenser brièvement le mouvement à l'aide du régulateur de poussée et de rotation **2A**.

Note : des ajustements infimes au niveau des régulateurs suffisent pour obtenir un comportement de vol calme du modèle ! Les indications de direction sont valables en observant le modèle de l'arrière. Si le modèle vole en direction du pilote, il faut le piloter dans la direction opposée.

Mettre le modèle en marche comme indiqué dans le point 5 et démarrer les rotors en déplaçant les régulateurs **2A** et **2B** vers le bas et l'extérieur.

7A Pour décoller ou gagner de l'altitude, diriger légèrement la commande de gaz et de rotation gauche/droite (**2A**) vers l'avant.

7B Diriger la commande des gaz et de rotation gauche/droite (**2A**) vers l'arrière pour atterrir ou réduire l'altitude de vol.

7C Pour voler en avant, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale (**2B**) vers l'avant.

7D Pour voler vers l'arrière, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale (**2B**) vers l'arrière.

7E Pour voler vers la gauche, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale (**2B**) vers la gauche.

7F Pour voler vers la droite, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale (**2B**) vers la droite.

7G Pour faire tourner le modèle vers la gauche, diriger légèrement le régulateur de poussée et de rotation (**2A**) vers la gauche.

7H Pour faire tourner le modèle vers la droite, diriger légèrement le régulateur de poussée et de rotation (**2A**) vers la droite.

7I Une pression verticale courte (environ 0,3 secondes) sur le régulateur **2A** active le mode headless. Le mode headless assiste les débutants dans leurs premiers pas

car quelle que soit l'orientation du quadricoptère, la direction de vol correspond toujours exactement au sens dans lequel le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale (**2B**) commande d'appareil. Un exemple : Si le pilote faisait pivoter le modèle à 180° et voler vers lui, il devrait changer de perspective pour le déplacement avant/arrière et la translation latérale, c'est-à-dire utiliser les commandes inverses. En activant le mode headless, cela n'est plus nécessaire car le processeur interne convertit toujours automatiquement les directions des commandes. Une autre pression sur la touche **2A** permet de désactiver le mode.

Attention : À chaque mise en marche, le modèle enregistre l'orientation vers l'avant. Cela signifie que pour piloter, il ne faut pas se retourner sinon, on perçoit l'« avant » ainsi que de la « droite » et la « gauche » différemment par rapport au modèle. Si l'on change de position et l'on souhaite utiliser le mode headless, ou si suite à une collision l'orientation des commandes ne correspond plus, il est nécessaire de réinitialiser le modèle.

7J Une pression verticale prolongée (environ 2 secondes) sur le régulateur **2A** active la fonction flip. Le mouvement suivant à l'aide du levier de commande **2B** fait faire un flip de 360° au modèle dans cette direction. Dans ce cas, veiller à maintenir une hauteur de sécurité de 2 mètres environ et vérifier que la batterie soit suffisamment chargée.

7K Une pression verticale courte sur le régulateur **2B** active la deuxième vitesse. La télécommande émet deux brefs bips de confirmation. Une autre pression sur la touche rétrograde en première vitesse.

ÉTAT DE LA BATTERIE :

• Lorsque le modèle perd de la poussée, la batterie est bientôt vide. Atterrissez pour éviter la chute de l'appareil.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

CONSEILS GÉNÉRAUX DE VOL :

- Posez toujours le modèle sur une surface plane. Une surface inclinée peut éventuellement avoir un effet négatif sur le décollage du modèle.
- Toujours manipuler les régulateurs lentement et délicatement.
- Garder les yeux fixés sur le modèle à tout moment et ne pas regarder la télécommande !
- Rabaissier la commande des gaz un petit peu dès que le modèle quitte le sol. Ajuster la commande des gaz pour maintenir une même altitude de vol.
- Si le modèle perd de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz vers le haut.
- Si le modèle gagne de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz vers le bas.
- Pour prendre un virage, il suffit souvent d'effleurer la commande de déplacement dans la direction souhaitée. Lors des premières tentatives de pilotage, il n'est pas rare d'actionner le modèle trop vigoureusement. Les régulateurs doivent toujours être manipulés avec lenteur et délicatesse. Éviter absolument tout mouvement brusque ou saccadé.
- Après le réglage de l'appareil, les débutants doivent tout d'abord tenter de maîtriser la commande des gaz. Au début, le modèle ne doit pas forcément voler tout droit ; il est beaucoup plus important d'arriver à le maintenir à une hauteur constante d'environ un mètre, par effleurement répété de la commande des gaz. Ce n'est qu'ensuite que vous pourrez vous exercer à diriger le modèle vers la gauche ou vers la droite.

8 CHANGEMENT DES HÉLICES

Si les pales de rotor du modèle sont endommagées, elles doivent être changées. Procédez comme suit :

8A Veillez à un placement correct des rotors lors du montage.

8B Utilisez l'arrache-rotor fourni pour enlever les rotors par le haut.

8C Repositionnez le nouveau rotor délicatement sur l'arbre du moteur.

9 PARAMÈTRES ÉTENDUS

Basculer entre les modes de vol 1 et 2

Le terme mode de vol désigne la programmation des leviers de commande :

Mode 1

Régulateur **2A** : Avant-arrière et rotation

Régulateur **2B** : Poussée et déplacement latéral

Mode 2

Régulateur **2A** : Poussée et rotation

Régulateur **2B** : Avant-arrière et déplacement latéral

10A Passage en Mode 1 :

- maintenir le régulateur **2A** en haut à gauche et le régulateur **2B** en haut à droite
- simultanément, placer l'interrupteur ON/OFF **2F** sur ON (le modèle reste éteint)
- afin de calibrer les régulateurs, bouger **2A** et **2B** au moins deux fois dans tous les sens
- pour finir, appuyer sur une touche de réglage pendant au moins deux secondes

10B Passage en Mode 2 :

- maintenir le régulateur **2A** et **2B** en haut à gauche
- simultanément, placer l'interrupteur ON/OFF **2F** sur ON (le modèle reste éteint)
- afin de calibrer les régulateurs, bouger **2A** et **2B** au moins deux fois dans tous les sens
- pour finir, appuyer sur une touche de réglage pendant au moins deux secondes

10C Inversement de l'orientation de commande des régulateurs

L'orientation de commande des régulateurs peut être ajustée dans le menu installation. Utilisez cette fonction uniquement si vous avez déjà suffisamment d'expérience dans le maniement du modèle (mode 2, modèle en marche) :

- maintenir le régulateur de poussée **2A** tout en bas
- simultanément, effectuez une pression verticale vers le bas sur le régulateur avant-arrière **2B**, pendant au moins une seconde
- l'écran affiche SE. Maintenant, inverser les orientations de commande des axes respectifs à l'aide des touches de réglage
- Pour sauvegarder et quitter le menu, effectuez une pression verticale vers le bas sur le régulateur avant-arrière **2B**, pendant au moins 2 secondes

10D Sensibilité des leviers de commande

La modification de la sensibilité des leviers de commande permet d'adapter la vitesse de vol du modèle. Utilisez cette fonction uniquement si vous avez déjà suffisamment d'expérience dans le maniement du modèle (mode 2, modèle en marche) :

1. Baisser et maintenir le régulateur de poussée **2A** tout en bas. Effectuez une pression verticale vers le bas sur le régulateur avant-arrière **2B**, pendant au moins une seconde. Lorsque SE s'affiche à l'écran, lâcher tous les leviers
2. Effectuez alors une pression verticale vers le bas sur le régulateur de poussée **2A**. Chaque nouvelle pression permet de passer de « rotation » à « avant-arrière » et à « déplacement latéral ». Trois points clignotants sur la barrette de réglage indiquent ce qui peut être changé en ce moment
3. En appuyant sur le compensateur correspondant, la sensibilité peut être ajustée sur une valeur allant de 20 (lent) à 60 (rapide)
4. Pour sauvegarder et quitter le menu, effectuez une pression verticale vers le bas sur le régulateur avant-arrière **2B**, pendant au moins 2 secondes

10E Recalibration des capteurs

Il est parfois nécessaire de recalibrer les capteurs gyro du modèle. Avant de commencer la recalibration, veuillez d'abord charger complètement la batterie et vérifier que les rotors ne sont pas endommagés. Si le modèle continue à dériver dans la même direction et que la course de compensation ne suffit pas à en corriger la trajectoire, veuillez procéder comme suit :

Mode 2 :

- modèle et télécommande en marche et connectés
- passer à la deuxième vitesse en appuyant sur le régulateur **2B**
- maintenir alors le régulateur **2A** en bas à droite tout en bougeant le régulateur **2B** rapidement d'un côté à l'autre
- lorsque les diodes d'état clignotent, le processus est terminé

Mode 1 :

- modèle et télécommande en marche et connectés
- passer à la deuxième vitesse en effectuant une pression verticale sur le régulateur **2B**
- maintenir alors le régulateur **2A** en bas à droite tout en bougeant le régulateur **2B** rapidement d'un côté à l'autre en position basse
- lorsque les diodes d'état clignotent, le processus est terminé

DÉPANNAGE

Problème : Les hélices ne bougent pas.

Cause : **A)** Aucune connexion active.
B) La batterie est trop faible ou vide.

Solution : **A)** Mettre tout hors tension et remettre sous tension en respectant la séquence correcte.
B) Charger la batterie.

Problème : Le modèle s'arrête sans raison apparente pendant le vol et perd de l'altitude.

Cause : • La batterie est trop faible.

Solution : • Charger la batterie.

Problème : Le modèle ne répond pas aux ordres de la télécommande.

Cause : **A)** L'interrupteur ON/OFF est en position „OFF“.
B) Les piles ne sont pas correctement insérées.
C) Les piles sont déchargées.

Solution : **A)** Mettre l'interrupteur ON/OFF en position „ON“.
B) Vérifiez que les piles sont correctement insérées.
C) Insérer de nouvelles piles.

Problème : Le modèle ne fait plus que tourner autour de son axe vertical ou culbute lors du décollage.

Cause : • Disposition incorrecte des hélices.

Solution : • Installer les hélices tel que décrit dans la notice d'utilisation.

Problème : Le modèle n'effectue plus de loopings.

Cause : • La batterie est trop faible.

Solution : • Charger la batterie.

Problème : Le modèle fait un tonneau au décollage.

Cause : • Les rotors sont mal montés.

Solution : • Monter les rotors A et B conformément à la notice d'assemblage.

Vous trouverez d'autres conseils sur notre site Internet www.revell-control.de.

INDICATIONS DE SERVICE

Vous trouverez nos modalités de commande, nos conseils d'échange pour les pièces détachées et bien d'autres informations utiles concernant tous les modèles de Revell Control sur www.revell-control.de.



QUADROPTER PURE

BELANGRIJKE KENMERKEN

Quadrocopter

- Met nieuwe assistentiefunctie die ervoor zorgt dat de quadrocopter automatisch op de gewenste hoogte blijft
- Met stevige beschermring
- Met Headless-Mode, flipfunctie en twee snelheidsniveaus

Veiligheidsaanwijzingen:

- Lees de handleiding voor de eerste inbedrijfstelling volledig door en zorg dat u deze begrijpt.
- Dit model is geschikt voor volwassenen en jongeren vanaf 14 jaar. Ouderlijk toezicht is vereist wanneer jongeren met de helikopter vliegen.
- Dit model is geschikt voor gebruik binnenshuis en bij droog weer en windstille in de open lucht.
- Houd de handen, het gezicht en losse kleding uit de buurt van het model wanneer ermee wordt gevlogen.
- Schakel de zender en het model uit wanneer deze niet worden gebruikt.
- Verwijder de batterijen uit de zender wanneer deze niet wordt gebruikt.
- Houd het model steeds in het oog, zodat u er niet de controle over verliest. Als het model onoplettend en zorgeloos wordt gebruikt, kan aanmerkelijke schade het gevolg zijn.
- Bewaar deze handleiding goed.
- Het model mag uitsluitend volgens de aanwijzingen in deze handleiding worden gebruikt.
- Rijd niet met het model in de buurt van personen, dieren, open water en elektriciteitsleidingen.
- Dit model is niet geschikt voor mensen met een lichamelijke of geestelijke beperking. Wij adviseren personen zonder ervaring met modelvliegtuigen om het model onder leiding van een ervaren piloot te leren gebruiken.
- In zijn algemeenheid moet ervoor worden gezorgd, dat niemand gewond kan raken door de modelauto,

ook als er storingen optreden of de auto defect raakt.

- Het product mag uitsluitend worden gerepareerd of gewijzigd met toegelaten, originele onderdelen. Het model kan anders beschadigd raken of een gevaar vormen.
- Bedien het model, om risico's te voorkomen, altijd in een positie waarvan u eventueel snel kunt uitwijken.

Veiligheidsaanwijzingen voor vliegende modellen:

- U neemt met uw vliegmachine deel aan het luchtverkeer. U bent als piloot verantwoordelijk voor uw model, u bent aansprakelijk voor uw model en voor door het gebruik ontstane schade.
- Wanneer u uw vliegmachine commercieel wilt gebruiken, hebt u een opstijgvergunning nodig.
- Zorg dat u voor de eerste inbedrijfstelling vertrouwd bent met de functies van het model.
- Controleer de correcte werking van het product voor elke vlucht.
- Volg de aanwijzingen van de fabrikant altijd op.
- Let altijd op wind, weersomstandigheden en eventuele hindernissen.
- U moet bemande vliegtuigen altijd meteen uitwijken en onmiddellijk landen.
- Vlieg niet over vreemde privéterreinen, samenscholingen van mensen, militaire objecten, ziekenhuizen, energiecentrales, gevangenissen en dergelijke.
- Vlieg niet in de buurt van vliegvelden (<1,5 km).

- Vlieg niet zonder direct visueel contact met het model, het moet zich altijd in direct zicht bevinden. Het is wettelijk verboden een model bijv. aan de hand van slechts een videobeeld te besturen.
- Wanneer u zich niet aan deze veiligheidsaanwijzingen houdt, bent u eventueel strafbaar!
- Meer informatie en hulp is verkrijgbaar bij de vereniging voor onbemande luchtvaartssystemen: "<http://www.uavdach.org>".
- Het is sinds 2005 verplicht verzekerd te zijn voor modellen waarmee buiten wordt gevlogen. Neem hiervoor contact op met de verzekeringsmaatschappij waar u uw particuliere WA-verzekering hebt afgesloten en zorg ervoor dat uw nieuwe en eerdere modellen door deze verzekering worden gedekt. Laat een schriftelijke bevestiging opmaken en bewaar deze goed. Als alternatief biedt de Deutsche Modellflieger Verband (DMFV, Duitse modelvliegersvereniging) op internet onder www.dmfv.aero een gratis proeflidmaatschap aan incl. verzekering.

Veiligheidsaanwijzingen met betrekking tot de zender:

- Voor de zender raden wij het gebruik van alkali-mangaanbatterijen aan. Oplaadbare batterijen (accumulatoren) zijn een milieuvriendelijk alternatief voor wegwerpbatterijen voor deze zender en andere huishoudelijke elektrische apparaten.
- Als de zender niet goed meer werkt, moeten er nieuwe batterijen worden geplaatst c.q. moeten de batterijen worden opgeladen.

Veiligheidsaanwijzingen m.b.t. batterijen:

- Oplaadbare batterijen moeten voor het laden uit de zender worden verwijderd.
- Niet-oplaadbare batterijen mogen niet worden opgeladen.
- Oplaadbare batterijen mogen alleen onder toezicht van volwassenen worden opgeladen.
- Gebruik geen batterijen van verschillende typen of nieuwe en gebruikte batterijen door elkaar.

- Gebruik uitsluitend de aanbevolen batterijen of batterijen van een gelijkwaardig type.
- Plaats batterijen altijd met de polen (+ en -) in de juiste richting.
- Verwijder lege batterijen uit de zender.
- De aansluitklemmen mogen niet worden kortgesloten.
- Verwijder de batterijen uit de zender, wanneer deze langere tijd niet wordt gebruikt.

Veiligheidsaanwijzingen bij de lader:

- Niet-oplaadbare batterijen mogen niet worden opgeladen.
- Deze lader is niet geschikt voor kinderen en voor personen met lichamelijke of geestelijke beperkingen of met ontoereikende kennis over en ervaring met laders, behalve onder toezicht van of na vakkundige instructie door een persoon die bevoegd is om de ouderlijke macht uit te oefenen.
- Op kinderen moet toezicht worden gehouden – de lader is geen speelgoed!
- De lader is specifiek afgestemd op het laden van de LiPo-accu van dit model. De lader mag uitsluitend worden gebruikt voor het laden van de modelaccu. Gebruik hem niet voor andere accu's of oplaadbare batterijen.
- Transformatoren, adapters en laders die met het model worden gebruikt, moeten regelmatig worden gecontroleerd op schade aan kabels, stekkers, behuizingen en andere onderdelen. Eventuele beschadigingen moeten eerst worden gerepareerd voordat de apparaten verder gebruikt mogen worden.

Het model is uitgerust met een LiPo-accu. Neem de volgende veiligheidsaanwijzingen in acht:

- Werp LiPo-accu's nooit in het vuur en bewaar ze niet op hete plekken.
- Gebruik uitsluitend de meegeleverde lader om de accu op te laden. Bij gebruik van een andere lader kan de accu onherstelbaar beschadigd raken; dit kan ook leiden tot schade aan naburige onderdelen en tot persoonlijk letsel!

- Gebruik nooit een lader voor NiCd-/NiMH-accu's!
- Laad de accu steeds op op een vuurvaste ondergrond en in een brandveilige omgeving.
- Laat de accu niet onbeheerd achter tijdens het laden.
- Demonteer de contacten van de accu in geen geval en probeer ze niet aan te passen. Beschadig de cellen van de accu niet en maak ze niet open. Er bestaat ontploffingsgevaar!
- Houd de LiPo-accu buiten bereik van kinderen.
- Accu's moeten ontladen zijn of de accucapaciteit moet uitgeput zijn voordat u ze weggooit. Dek vrijliggende polen af met plakband om kortsluiting te voorkomen!

Onderhoud en verzorging:

- Neem het model alleen af met een schone, vochtige doek.
- Voorkom blootstelling van model, accu en batterijen aan direct zonlicht en/of directe inwerking van warmte.

- Zorg ervoor dat model, zender en lader nooit met water in contact komen; hierdoor kan de elektronica beschadigd raken.

Wijzigingen in techniek en kleur voorbehouden!

Benodigde accu voor het model:

Voeding: 

Nominaal vermogen:

1 x DC 3,7 V / 2 Wh

Oplaadbare LiPo-accu (inbegrepen)

Capaciteit: 520 mAh

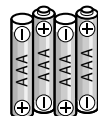
Benodigde batterijen/accu's voor de zender:

Voeding: 

DC 6 V

Batterijen: 4 x 1,5 V "AAA"

(niet inbegrepen)



1 MODEL

- 1A** Rotoren
1B Statusled

- 1C** Accuvak

2 ZENDER

- 2A** Regelaar voor liftkracht en draaiing. Kort loodrecht indrukken: Headless Mode
Lang loodrecht indrukken: flipfunctie
- 2B** Regelaar voor voor-/achteruit en zijwaarts vliegen. Kort, loodrecht indrukken: tweede snelheidsniveau

- 2C** Trim voor draaiing
2D Trim voor voor- en achteruit
2E Trim voor zijwaarts
2F ON/OFF-schakelaar
2G Display
2H Alleen in besturingsmodus 1: trimregeling voor vooruit/achteruit

3 BATTERIJEN PLAATSEN (ZENDER)

- 3A** Schroef de afdekking los en neem hem weg.
3B Plaats 4 AAA-batterijen van 1,5 V. Let op de richting van de polen, zoals aangegeven in het batterijvak.
3C Sluit de afdekking van het batterijvak en schroef hem vast.

4 HET MODEL OPLADEN

Let op: vóór het opladen en na elke vlucht moeten de accu en de motoren steeds 15 tot 30 minuten afkoelen, anders kunnen deze onderdelen beschadigd raken. Bij het laden moet steeds toezicht worden gehouden. Laad de accu steeds op op een vuurvaste ondergrond en in een brandveilige omgeving.

4A

- Verwijder de accu uit het model om deze op te laden.

4B

- Steek de USB-stekker van de USB-lader in een willekeurige USB-poort van een computer of iets dergelijks, met een vermogen van ten minste 500 mA.
- Verbind de accu dan met de stekker van het USB-laadsnoer.
- Tijdens het laden brandt een led op de USB-lader.
- Wanneer het laden is voltooid, gaat de led in de lader uit.

Na een laadtijd van ca. 80 minuten kan het model ca. 5 – 7 minuten vliegen.

Waarschuwing: De accu wordt gewoonlijk niet warm tijdens het laden. Als de accu toch warm of zelfs heet wordt en/of er veranderingen aan het oppervlak te zien zijn, moet het laden onmiddellijk worden afgebroken!

5 STARTVOORBEREIDING

- 5A** Schakel voordat u het model start de zender in en schuif de accu in het accuvak van het model.
- 5B** Verbind de stekker van de accu daarna met de aansluiting in het model en zet het model op een vlakke, horizontale en stevige ondergrond. Na een korte initialisatiefase gaan de statusled's permanent branden en is het model klaar voor gebruik.
- 5C** Beweeg de regelaar voor liftkracht en draaiing **2A** naar linksonder en tegelijk de regelaar voor voor-/achteruit en zijwaarts vliegen **2B** naar rechtsonder. **Let op:** wanneer beide regelaars helemaal naar beneden en naar buiten worden bewogen, worden de rotoren onmiddellijk uitgeschakeld, ook als het model in de lucht is. Beweeg de regelaar voor liftkracht en draaiing **2A** helemaal naar beneden en houdt hem daar om de rotoren na de landing uit te schakelen.
- 5D Let op:** het model wordt geleverd met een beschermring. Om deze te monteren, moeten eerst alle vier de rotoren worden verwijderd. Breng dan de beschermring van bovenaf aan en druk deze vast. Vlieg nooit met het model zonder gemonteerde beschermring.

Schakel na het vliegen eerst het model en daarna de zender uit. Koppel de accu los van het model en verwijder hem uit het model.

6 TRIMMEN VAN DE BESTURING

Voor een goed vlieggedrag van het model is het noodzakelijk dat de besturing juist is getrimd. Het afstellen van de trim is eenvoudig, maar er is wel wat geduld en gevoel voor vereist. Neem de volgende aanwijzingen in acht: Beweeg de liftkrachtregelaar voorzichtig naar boven en laat de helikopter opstijgen tot een hoogte van 0,5 à 1 meter.

6A Als het model vanzelf snel of langzaam naar links of rechts beweegt ...

drukt u de trimregelaar voor zijwaarts vliegen (2E) een aantal maal in de tegenovergestelde richting.

6B Als het model vanzelf snel of langzaam om zijn as draait ...

drukt u de trimknop voor draaien (2C) in de tegenovergestelde richting in.

6C Als het model vanzelf snel of langzaam naar voren of naar achteren beweegt ...

drukt u de trimregelaar voor vooruit/achteruit vliegen (2D) een aantal maal in de tegenovergestelde richting.

7 BESTURING

Het model is uitgerust met een automatische assistentiefunctie voor hoogtecontrole, die het vergemakkelijkt om snel te leren het model te besturen. De assistentiefunctie is een sensor die luchtdrukverschillen per ca. 10 centimeter hoogte kan meten en de quadcopter aan de hand daarvan op een bepaalde hoogte houdt. Zo kunt u zich de eerste keren concentreren op het voor-/achteruit en zijwaarts vliegen.

Let op: door externe invloeden kan het voorkomen dat de druk binnenin het model verandert, waardoor het model vanzelf langzaam stijgt of daalt. Dit is geen defect. In dit geval is het voldoende om kort tegen te sturen met de regelaar voor liftkracht en draaiing 2A.

Opmerking: Voor een rustig vlieggedrag van het model hoeven de regelaars maar minimaal te worden bewogen! De richtingsindicaties hebben betrekking op de vliegrichting terwijl het model van achteren wordt gezien. Als het model naar de piloot toe vliegt, moet in de betreffende tegenovergestelde richting worden gestuurd.

Schakel het model in zoals bij punt 5 en start de rotoren door de regelaars 2A en 2B naar beneden en naar buiten te drukken.

7A Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar (2A) voorzichtig naar voren om op te stijgen of hoger te gaan vliegen.

7B Beweeg de regelaar voor liftkracht/draaien (2A) naar achteren om te landen of lager te gaan vliegen.

7C Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen (2B) voorzichtig naar voren om vooruit te vliegen.

7D Trek de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen (2B) voorzichtig naar achteren om achteruit te vliegen.

7E Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen (2B) voorzichtig naar links om naar links te vliegen.

7F Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen (2B) voorzichtig naar rechts om naar rechts te vliegen.

7G Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar (2A) naar links om het model linksom te laten draaien.

7H Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar (2A) naar rechts om het model rechtsom te laten draaien.

7I Als u loodrecht en kort (ca. 0,3 seconden) op regelaar 2A drukt, wordt Headless Mode

geactiveerd. Met de Headless Mode worden beginnende vliegers ondersteund, doordat de quadcopter altijd in de richting vliegt waarin wordt gestuurd met de regelaar voor vooruit/achteruit en zijwaarts vliegen (2B), ongeacht de draaiing die het toestel heeft ten opzichte van de piloot. Een voorbeeld: als het model 180° gedraaid is en u het naar u toe wilt laten vliegen, moet u voor uw gevoel achteruit vliegen en links en rechts omwisselen. Als de Headless Mode is geactiveerd, is dat niet meer nodig, omdat de interne processor de stuurrichtingen steeds automatisch omrekent. Door nogmaals op de knop 2A te drukken, wordt de Headless Mode weer gedeactiveerd.

Let op: Telkens bij het inschakelen registreert het model uw oriëntatie. Dat betekent, dat u zich vervolgens bij het sturen niet mag draaien, omdat u dan in een andere stand komt ten opzichte van het model. Als u van positie bent veranderd en de Headless Mode toch wilt gebruiken – of als de stuurrichting niet meer klopt door een botsing – moet het model opnieuw worden opgestart.

7J Als u loodrecht en lang (ca. 2 seconden) op regelaar 2A drukt, wordt de flipfunctie geactiveerd. Bij de volgende beweging van stuurregelaar 2B maakt het model een flip van 360° in de overeenkomstige richting. Zorg er hierbij voor dat het model op een veiligheidshoogte van ongeveer 2 meter vliegt en een voldoende opgeladen accu heeft.

7K Als u loodrecht, kort op regelaar 2B drukt, wordt het tweede snelheidsniveau geactiveerd. De zender piept tweemaal kort als bevestiging. Als u nogmaals op de knop drukt, wordt teruggeschakeld naar het eerste snelheidsniveau.

ACCUTOESTAND:

• Wanneer de aandrijving van het model minder krachtig begint te worden, is de accu bijna leeg. Land op tijd om te voorkomen dat het model neerstort.

AANWIJZINGEN VOOR VEILIG VLIEGEN

ALGEMENE VLIEGTIPS:

- Zet het model altijd op een vlakke ondergrond. Een schuin vlak kan het startgedrag van het model onder bepaalde omstandigheden negatief beïnvloeden.
- Beweeg de regelaars altijd langzaam en met gevoel.
- Houd het model altijd in het oog, kijk niet naar de zender!
- Beweeg de liftkrachtregelaar weer een beetje naar beneden zodra het model loskomt van de grond. Pas de liftkrachtregelaar aan om de vlieghoogte te handhaven.
- Beweeg de liftkrachtregelaar iets naar boven als het model teveel daalt.
- Beweeg de liftkrachtregelaar weer iets naar beneden als het model teveel stijgt.
- Het is vaak al genoeg om de richtingsregelaar een heel klein beetje in de gewenste richting te tikken om een bocht te maken. De eerste keren dat met het model wordt gevlogen, heeft men meestal de neiging de regelaars te heftig te bedienen. Beweeg de regelaars altijd langzaam en voorzichtig, in geen geval snel en schokkerig.
- Beginners kunnen na het afstellen van de trim het best eerst de beheersing van de liftkrachtregelaar oefenen.
Het model hoeft aanvankelijk niet per se rechtuit te vliegen. Het is beter om eerst te proberen een constante hoogte van ongeveer een meter boven de grond te handhaven door de liftkrachtregelaar steeds kortstondig aan te raken. Oefen daarna pas met het naar links en rechts sturen van het model.

8 DE PROPELLERS VERVANGEN

Als de rotorbladen van het model beschadigd raken, moeten deze vervangen worden. Ga als volgt te werk:

8A Let bij het monteren op de correcte plaatsing van de rotoren.

8B Gebruik de meegeleverde rotortrekker om de rotoren naar boven toe los te trekken.

8C Druk de nieuwe rotor weer voorzichtig vast op de motoras.

9 GEAVANCEERDE INSTELLINGEN

Omschakelen tussen vliegmodus 1 en 2

Het begrip vliegmodus heeft betrekking op de toewijzing van de stuurregelaars:

Mode 1

Regelaar **2A**: voor- en achteruit en draaiing
Regelaar **2B**: liftkracht en zijwaarts

Mode 2

Regelaar **2A**: liftkracht en draaiing
Regelaar **2B**: voor-/achteruit en zijwaarts

9A Omschakelen naar mode 1:

- Houd regelaar **2A** linksboven en regelaar **2B** rechtsboven
- Zet tegelijk de ON/OFF-schakelaar **2F** op ON (model blijft uit)
- Beweeg de regelaars **2A** en **2B** ten minste tweemaal helemaal door om ze te kalibreren
- Afsluitend een trimknop ten minste twee seconden vasthouden

9B Omschakelen naar mode 2:

- Houd de regelaars **2A** en **2B** linksboven
- Zet tegelijk de ON/OFF-schakelaar **2F** op ON (model blijft uit)
- Beweeg de regelaars **2A** en **2B** ten minste tweemaal helemaal door om ze te kalibreren
- Afsluitend een trimknop ten minste twee seconden vasthouden

9C Omkeren van de stuurrichting van de regelaars

De stuurrichting van de regelaars kan worden aangepast in het setup-menu. Gebruik deze functie alleen als u al voldoende ervaring met de omgang met het model hebt opgedaan (mode 2, het model ingeschakeld):

- Houd regelaar voor liftkracht **2A** helemaal naar beneden
- Druk tegelijk de regelaar voor voor-/achteruit **2B** ten minste een seconde lang verticaal naar beneden
- Op de display wordt ‚SE‘ weergegeven. Keer nu de stuurrichtingen van de betreffende assen om met de trimknoppen
- Houd de regelaar voor voor-/achteruit **2B** ten minste 2 seconden recht naar onderen gedrukt om de wijzigingen op te slaan en het menu te verlaten

9D Gevoeligheid van de stuurregelaars

Door de gevoeligheid van de stuurregelaars te veranderen, kan de vliegsnelheid van het model worden aangepast. Gebruik deze functie alleen als u al voldoende ervaring met het model hebt opgedaan (mode 2, het model uitgeschakeld):

1. Beweeg regelaar voor liftkracht **2A** helemaal naar beneden en houd hem daar. Druk regelaar voor voor-/achteruit **2B** ten minste een seconde lang verticaal naar beneden. Laat wanneer ‚SE‘ op de display wordt weergegeven alle regelaars los
2. Druk nu de regelaar voor liftkracht **2A** verticaal naar beneden. Elke keer dat er weer wordt gedrukt, wordt doorgeschakeld tussen draaiing, voor- en achteruit en zijwaarts vliegen. Met drie knipperende punten in de trimbalk wordt aangegeven, wat er op dat moment kan worden gewijzigd
3. Door op de betreffende trimregelaar te drukken, kan de gevoeligheid worden ingesteld op een waarde tussen 20 (langzaam) en 60 (snel)
4. Houd de regelaar voor voor-/achteruit **2B** ten minste 2 seconden recht naar onderen gedrukt om de wijzigingen op te slaan en het menu te verlaten

9E De sensoren opnieuw kalibreren

Soms kan het nodig zijn om de gyroscopische sensor van het model opnieuw te kalibreren. Controleer voordat u het model opnieuw kalibreert, of de accu vol is en de rotoren niet beschadigd zijn. Als het model nog steeds wegdrijft in een richting en het beschikbare trimbereik niet voldoende is om dit te compenseren, ga dan als volgt te werk:

Mode 2:

- Model en zender ingeschakeld en verbonden
- Schakel over naar het tweede snelheidsniveau door regelaar **2B** loodrecht in te drukken
- Houd nu regelaar **2A** naar rechtsonder en beweeg regelaar **2B** snel heen en weer
- Wanneer de statusled's knipperen, is de procedure voltooid

Mode 1:

- Model en zender ingeschakeld en verbonden
- Schakel over naar het tweede snelheidsniveau door regelaar **2B** loodrecht in te drukken
- Houd nu regelaar **2A** naar rechtsonder, houd tegelijk ook regelaar **2B** naar beneden en beweeg deze snel heen en weer
- Wanneer de statusled's knipperen, is de procedure voltooid

PROBLEEMOPLOSSING

Probleem: De propellers bewegen niet.

Oorzaak: A) Er is geen verbinding.
B) De accu is te zwak of leeg.

Oplossing: A) Alles uitschakelen en in de juiste volgorde inschakelen.
B) De accu opladen.

Probleem: Het model stopt zonder zichtbare oorzaak tijdens de vlucht en verliest hoogte.

Oorzaak: • De accu is te zwak.

Oplossing: • De accu opladen.

Probleem: Het model kan niet worden bestuurd met de zender.

Oorzaak: A) De ON/OFF-schakelaar staat op „OFF“.
B) De batterijen zijn verkeerd geplaatst.
C) De batterijen hebben niet voldoende energie meer.

Oplossing: A) Zet de ON/OFF-schakelaar op „ON“.
B) Controleer of de batterijen juist zijn geplaatst.
C) Plaats nieuwe batterijen.

Probleem: Het model draait alleen nog om zijn hoogtes of slaat bij het starten over de kop.

Oorzaak: • Verkeerde rangschikking van de propellers.

Oplossing: • Propellers monteren zoals beschreven in de handleiding.

Probleem: Het model wil geen loopings maken.

Oorzaak: • Accu te zwak.

Oplossing: • Accu opladen.

Probleem: Het model slaat over de kop bij het opstijgen.

Oorzaak: • De rotoren zijn verkeerd gemonteerd.

Oplossing: • Monteer de rotoren A en B volgens de montage-instructies.

Meer tips en trucs vindt u op www.revell-control.de.

SERVICEAANWIJZINGEN

Op www.revell-control.de vindt u bestelmogelijkheden en vervangingstips voor reserveonderdelen, alsmede andere nuttige informatie over alle modellen van Revell Control.



QUADROPTER PURE

CARACTERÍSTICAS DESTACADAS

Quadrocóptero

- Con nuevo asistente, encargado de que el quadrocóptero mantenga la altura automáticamente
- Con anillo protector resistente
- Con modo Headless, función Flip y dos velocidades

Instrucciones de seguridad:

- Lea este manual por completo y familiarícese con el contenido antes de poner en funcionamiento el modelo por primera vez.
- Este modelo está recomendado para mayores de 14 años. Durante su uso será necesaria la supervisión por parte de un adulto.
- Este producto es apropiado para usarse en espacios interiores y en el exterior sin viento y con tiempo seco.
- Durante el funcionamiento se deben mantener alejadas las manos, la cara y prendas de vestir holgadas del modelo.
- Apague la emisora y el modelo cuando no los esté usando.
- Saque las baterías de la emisora cuando no la esté usando.
- No pierda en ningún momento de vista el modelo para no perder el control sobre el mismo. Un uso sin la atención y el cuidado debidos puede ocasionar daños considerables.
- Guarde este manual para referencias futuras.
- Solo se permite usar este modelo según las instrucciones detalladas en este manual.
- No vuele el modelo cerca de personas, animales, zonas acuáticas ni conducciones eléctricas.
- Este modelo no es adecuado para personas con limitaciones físicas o mentales. Recomendamos que las personas sin experiencia previa con modelos de radio control cuenten con la ayuda de un piloto experimentado la primera vez que pongan en marcha el modelo.

- Por norma se debe prestar atención a que no exista el riesgo de provocar lesiones personales incluso en caso de fallos de funcionamiento o defectos.
- El producto solo se puede modificar o reparar con piezas originales autorizadas. En caso contrario el modelo podría resultar dañado o entrañar algún peligro.
- El modelo se debe utilizar siempre desde una posición que permita apartarse rápidamente en caso necesario con el fin de evitar riesgos.

Instrucciones de seguridad para aeromodelos:

- Con su aeronave participa en el tráfico aéreo general. Como piloto es responsable de su modelo. Es responsable de su modelo y de todos los daños ocasionados por su uso.
- Para usar su aeronave de forma comercial, requiere de la autorización correspondiente.
- Familiarícese con las funciones de su modelo antes de usarlo por primera vez.
- Compruebe el correcto funcionamiento del producto antes de cada vuelo.
- Observe siempre las indicaciones del fabricante.
- Observe siempre el viento, la meteorología y posibles obstáculos.
- Deberá ceder el paso siempre a aeronaves tripuladas y aterrizar inmediatamente.
- No sobrevuele parcelas privadas de terceros, aglomeraciones de personas, instalaciones militares, hospitales, centrales energéticas, centros penitenciarios y similares.

- No vuele cerca de aeropuertos (<1,5 km).
- No vuele sin tener visión directa del modelo. El modelo debe estar siempre dentro del campo de visión directo. La legislación prohíbe, p. ej., volar un modelo solo utilizando la imagen de vídeo.
- Si no observa estas instrucciones de seguridad podrá ser objeto de acciones y sanciones penales.
- Puede encontrar más información y ayuda, p. ej., de la asociación para sistemas de aeronaves no tripulados en „<http://www.uavdach.org>“.
- Para la práctica de vuelo exterior se recomienda un seguro de responsabilidad civil. Consulte si su seguro de responsabilidad civil cubre la práctica de aeromodelismo. Guarde la documentación correspondiente en un lugar seguro. Alternativamente, la DMFV ofrece en Internet, www.dmfv.aero, la posibilidad de asociarse de prueba de forma gratuita incluyendo un seguro.

Instrucciones de seguridad relativas a la emisora:

- Recomendamos usar pilas alcalinas nuevas para la emisora. Las pilas no recargables que se utilizan en esta emisora y otros aparatos eléctricos pueden sustituirse por baterías recargables respetuosas con el medio ambiente.
- En cuanto la emisora deje de funcionar de forma fiable se deben cambiar las pilas o recargar las baterías.

Instrucciones de seguridad relativas a la batería:

- Las baterías recargables deben sacarse de la emisora antes de cargarlas.
- Las baterías no recargables (pilas) no se deben recargar.
- Las baterías recargables solo deben recargarse bajo la supervisión de un adulto.
- No se deben utilizar baterías de distinto tipo, ni tampoco mezclar baterías nuevas y usadas.
- Solo está permitido utilizar las baterías recomendadas o unas equivalentes.
- Las baterías deben colocarse respetando la polaridad (+ y -).

- Las baterías descargadas deben sacarse de la emisora.
- Bajo ninguna circunstancia se deben cortocircuitar los contactos.
- Saque las baterías de la emisora cuando no vaya a utilizarse durante un periodo de tiempo prolongado.

Instrucciones de seguridad relativas al cargador

- Las baterías no recargables (pilas) no se deben recargar.
- Este cargador no es adecuado para personas (niños incluidos) con limitaciones físicas o mentales, o cuyos conocimientos o experiencia en el manejo de cargadores sea insuficiente, salvo que estén supervisados o hayan recibido las instrucciones pertinentes por parte de un adulto responsable.
- Los niños no deben utilizar en ningún caso el cargador sin supervisión adulta. ¡El cargador no es un juguete!
- El cargador para la batería LiPo se ha diseñado especialmente para cargar la batería de este modelo. Utilice el cargador solo para cargar la batería de este modelo, no lo utilice para otras baterías.
- Los transformadores, adaptadores de red o cargadores que se utilicen en conjunción con el modelo deben revisarse regularmente por si presentan daños en los cables, conectores, carcasas u otras piezas. Cualquier daño debe rectificarse antes de que se puedan seguir utilizando dichos aparatos.

El modelo está equipado con una batería LiPo recargable. Es necesario tener en cuenta las siguientes instrucciones de seguridad:

- Bajo ninguna circunstancia se deben arrojar las baterías LiPo al fuego ni guardarlas en lugares con temperaturas elevadas.
- Para cargar las baterías solo se debe utilizar el cargador suministrado. La utilización de un cargador distinto puede provocar daños permanentes en la batería y componentes próximos, aparte de lesiones personales.
- Bajo ninguna circunstancia se debe utilizar un cargador de baterías de NiCd/NiMH.

- El proceso de carga se debe realizar siempre sobre una superficie ignífuga y un entorno seguro contra incendios.
- La batería no debe dejarse desatendida durante el proceso de carga.
- Bajo ninguna circunstancia se deben desmontar o modificar los contactos de la batería. Las celdas de la batería no se deben dañar ni perforar. Existe el riesgo de explosión.
- La batería LiPo debe mantenerse alejada del alcance de los niños.
- Las baterías deben estar descargadas, o su capacidad agotada, antes de poder desecharlas. Cubra los contactos descubiertos con cinta aislante para evitar cortocircuitos.

Mantenimiento y cuidados:

- Utilice solo un paño limpio y suave para limpiar el modelo.
- No exponga el modelo, la emisora ni las baterías directamente a la luz solar ni fuentes de calor.

- La emisora ni el cargador deben entrar en contacto con el agua, ya que en caso contrario podría resultar dañada la electrónica.

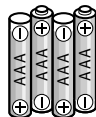
Reservado el derecho a realizar cambios técnicos y de color.

Especificaciones de la batería el modelo:

Alimentación: ==
Potencia nominal:
1 x DC 3,7 V / 2 Wh
Batería LiPo recargable (incluida)
Capacidad: 520 mAh

Especificaciones de la batería de la emisora

Alimentación: ==
DC 6 V
Baterías: 4 x 1,5 V "AAA"
(no incluidas)



1 MODELO

1A Rotores

1B LED de estado

1C Compartimento de baterías

2 EMISORA

2A Palanca de gas y giro, pulsación corta en vertical: modo Headless, pulsación larga en vertical: función Flip

2B Palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral, pulsación corta en vertical: segundo nivel de velocidad

2C Trimado de giro

2D Trimado de vuelo hacia delante/detrás

2E Trimado de vuelo lateral

2F Interruptor ON/OFF

2G Pantalla

2H Solo con modo de control 1: trimado de vuelo hacia delante/detrás

3 COLOCACIÓN DE LAS BATERÍAS (EMISORA)

3A Desenrosque y retire la tapa.

3B Coloque 4 baterías AAA de 1,5 V prestando atención a las indicaciones de polaridad en el compartimento de baterías.

3C Coloque la tapa del compartimento de baterías y atornillela.

4 CARGA DEL MODELO

Atención: antes de cargar la batería y después de cada uso es necesario que la batería y los motores se enfríen durante 15-30 minutos, ya que en caso contrario podrían resultar dañados. El proceso de carga se debe supervisar siempre. El proceso de carga se debe realizar siempre sobre una superficie ignífuga y un entorno seguro contra incendios.

4A

- Saque la batería del modelo para cargarla.

4B

- Enchufe el conector USB del cargador USB a una interfaz USB cualquiera de un ordenador o similar que tenga como mínimo 500 mA de potencia.
- A continuación conecte la batería con el conector del cable de carga USB.
- El LED del cargador USB permanece encendido durante el proceso de carga.
- El proceso de carga ha terminado cuando el LED del cargador USB se apaga.

Tras un periodo de carga de aprox. 80 minutos, el modelo se puede volar entre 5 y 7 minutos.

Advertencia: la batería normalmente no se calienta durante la carga. Aunque si se observa que aumenta de temperatura o se calienta excesivamente y/o presenta cambios en la superficie exterior se debe interrumpir el proceso de carga inmediatamente.

5 SECUENCIA DE ENCENDIDO

5A Para arrancar el modelo se debe encender primero la emisora y, a continuación, introducir la batería en el compartimento de baterías del modelo.

5B A continuación, enchufe el conector de la batería a la hembrilla de carga del modelo y coloque el modelo sobre una superficie plana, nivelada y firme. Tras una corta fase de inicialización, los LED de estado se encienden de forma fija y el modelo está listo para volar.

5C Para arrancar los rotores, empuje la palanca de gas y giro **2A** hacia la izquierda y abajo y a la vez la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **2B** hacia la derecha y abajo. **Atención:** en la posición de ambas palancas hacia abajo y hacia el interior o exterior los rotores se apagan inmediatamente, incluso en el aire. Para apagar los rotores tras el aterrizaje, empuje la palanca de gas y giro **2A** completamente hacia abajo y manténgala en esa posición.

5D Atención: el modelo incluye un anillo protector. Para poder montarlo es necesario desmontar los cuatro rotores. A continuación se debe montar el anillo protector desde arriba y encajarlo a presión. El modelo no se debe volar sin el anillo protector.

Apague primero el helicóptero y, a continuación la emisora, al terminar de volar. Desenchufe la batería del modelo y extraiga la batería del modelo.

6 TRIMADO DEL CONTROL

Para que las características de vuelo del modelo sean perfectas es imprescindible que el trimado esté ajustado correctamente. El trimado es una operación fácil, aunque requiere un poco de paciencia y tacto. Siga las instrucciones siguientes exactamente. Empuje la palanca de gas con cuidado hacia arriba y sitúe el helicóptero a aprox. 0,5-1 metro de altura.

6A Si el modelo se mueve por sí mismo hacia la izquierda o la derecha de forma rápida o lenta...

pulse el trimado de vuelo lateral (2E) repetidamente en sentido contrario.

6B Si el modelo rota por sí mismo sobre su propio eje de forma rápida o lenta...

pulse el trimado de giro (2C) en sentido contrario.

6C Si el modelo se mueve por sí mismo hacia delante o detrás de forma rápida o lenta...

pulse el trimado de vuelo hacia delante/detrás (2D) repetidamente en sentido contrario.

7 CONTROL DEL VUELO

El modelo está equipado con un asistente de control de altura automático, que permite aprender de forma sencilla y rápida a controlar el modelo. El asistente es un sensor que mide la presión atmosférica con una precisión aprox. de 10 centímetros de altura y que, por tanto, mantiene el quadrocóptero a la altura especificada automáticamente. De modo que durante los primeros vuelos es suficiente con prestar la atención al vuelo hacia delante/detrás y lateral.

Atención: debido a factores externos puede suceder que cambie la presión en el interior del modelo, con la consecuencia de que el modelo suba o baje lentamente por sí mismo. No se trata de ningún defecto. En este caso es suficiente controlar el modelo con la palanca de gas y giro 2A brevemente en la dirección contraria.

Nota: solo se requieren correcciones mínimas en los mandos para mantener la estabilidad del vuelo del modelo. Las referencias de dirección se refieren al modelo visto desde atrás. Si el modelo vuela hacia el piloto, el control se debe realizar en sentido contrario.

Encienda el modelo según se ha descrito en el punto 5 y arranque los rotores moviendo las palancas 2A y 2B hacia abajo y hacia el exterior.

7A Empuje la palanca de gas y giro (2A) con cuidado hacia delante para despegar o ganar altura.

7B Empuje la palanca de gas y giro (2A) hacia atrás para aterrizar o perder altura.

7C Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral (2B) con cuidado hacia delante para volar hacia delante.

7D Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral (2B) con cuidado hacia atrás para volar hacia atrás.

7E Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral (2B) con cuidado hacia la izquierda para volar hacia la izquierda.

7F Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral (2B) con cuidado hacia la derecha para volar hacia la derecha.

7G Empuje la palanca de gas y giro (2A) hacia la izquierda para rotar el modelo hacia la izquierda.

7H Empuje la palanca de gas y giro (2A) hacia la derecha para rotar el modelo hacia la derecha.

7I Pulsando brevemente en vertical (unos 0,3 segundos) la palanca 2A se activa el modo Headless. El modo Headless ayuda a los principiantes a iniciarse al vuelo, ya

que independientemente de la dirección en la que esté girando el quadrocóptero, la dirección de vuelo se corresponde siempre exactamente a la dirección en la que se controla la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral (2B). Por ejemplo, si se girase el modelo 180° y se volase hacia el piloto, en teoría se debería invertir el control del vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral, es decir, accionar la palanca de forma „contraria” a lo normal. Al activar el modo Headless esto no es necesario, ya que el procesador interno invierte automáticamente el control. Pulsando de nuevo el botón 2A se desactiva el modo.

Atención: Cada vez que se enciende, el modelo registra su orientación hacia delante. Esto quiere decir que durante el vuelo el piloto no debe girarse, ya que cambiaría la orientación de „delante”, así como de „derechas/izquierdas” con respecto al modelo. Si se cambia de posición y se quiere usar el modo Headless, o si la dirección de control ya no concuerda debido a una colisión, es necesario reiniciar el modelo.

7J Pulsando de forma prolongada en vertical (unos 2 segundos) la palanca 2A se activa la función Flip. El siguiente movimiento con la palanca 2B hace que el modo ejecute un Flip de 360° en esa dirección. Durante esta maniobra se debe observar una altura de seguridad de aprox. 2 metros y que la carga de la batería sea suficiente.

7K Pulsando brevemente en vertical la palanca 2B se activa el segundo nivel de velocidad. La emisora emite dos pitidos cortos como confirmación. Pulsando la palanca de nuevo se vuelve al primer nivel de velocidad.

ESTADO DE CARGA DE LA BATERÍA:

• Cuando el modelo pierde potencia quiere decir que la batería se está agotando. Aterrice para evitar que el modelo se estrelle.

CONSEJOS PARA UN VUELO SEGURO

CONSEJOS GENERALES DE VUELO:

- Coloque el modelo siempre sobre una superficie plana. Una superficie inclinada puede influir negativamente en el despegue del modelo.
- Accione los mandos siempre con cuidado y tacto.
- Tenga el modelo siempre a la vista y no mire la emisora.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo en cuanto el modelo despegue. Vaya ajustando la posición de la palanca de gas para mantener la altura de vuelo.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia arriba si el modelo pierde altura.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo si el modelo gana altura.
- Para trazar una curva, la mayoría de las veces es suficiente con pulsar la palanca de dirección solo un poco en la dirección deseada. Las primeras veces que se vuela el modelo se tiende a accionar los mandos con demasiada vehemencia. La palanca de dirección se debe mover siempre con cuidado y tacto. En ningún caso de forma rápida o brusca.
- Los principiantes deben una vez finalizado el trimado familiarizarse con el manejo de la palanca de gas. En los primeros vuelos la atención no debe dirigirse a mantener una trayectoria recta, sino más bien a mantener una altura constante de aprox. un metro pulsando según sea necesario la palanca de gas. Solo entonces se debe pasar a maniobrar el modelo hacia la izquierda o la derecha.

8 CAMBIO DE LAS HÉLICES

Las palas de rotor del modelo deben sustituirse en caso de que resulten dañadas. Para ello se debe proceder de la siguiente forma.

8A Preste atención a la colocación correcta de los rotores durante el montaje.

8B Utilice el extractor suministrado para extraer los rotores hacia arriba.

8C Fije el nuevo rotor en el eje del motor presionando con cuidado.

9 AJUSTES AVANZADOS

Cambio entre el modo de vuelo 1 y 2

El término modo de vuelo designa las funciones de las palancas:

Modo 1

Palanca **2A**: vuelo hacia delante/detrás y giro

Palanca **2B**: gas y vuelo lateral

Modo 2

Palanca **2A**: gas y giro

Palanca **2B**: vuelo hacia delante y detrás y vuelo lateral

10A Cambiar al modo 1:

- Mantenga la palanca **2A** hacia arriba y a la izquierda y la palanca **2B** hacia arriba y a la derecha.
- Coloque a la vez el interruptor ON/OFF **2F** en la posición ON (el modelo permanece apagado).
- Mueva las palancas **2A** y **2B** por lo menos dos veces en todo su recorrido para la calibración.
- Finalmente, presione un botón de trimado durante por lo menos dos segundos.

10B Cambiar al modo 2:

- Mantenga las palancas **2A** y **2B** hacia arriba y a la izquierda.
- Coloque a la vez el interruptor ON/OFF **2F** en la posición ON (el modelo permanece apagado).
- Mueva las palancas **2A** y **2B** por lo menos dos veces en todo su recorrido para la calibración.
- Finalmente, presione un botón de trimado durante por lo menos dos segundos.

10C Inversión de la dirección de control de las palancas

La dirección de control de las palancas se puede ajustar en el menú de configuración. Utilice esta función solo una vez que haya adquirido experiencia suficiente en el control del modelo (modo 2, modelo encendido):

- Mantenga la palanca de gas **2A** completamente hacia abajo.
- Empuje a la vez la palanca de vuelo hacia delante/detrás **2B** por lo menos durante un segundo en vertical hacia abajo.
- En la pantalla aparece SE. Invierta ahora las direcciones de control de los ejes correspondientes con los botones de trimado.
- Para guardar y salir del menú, pulse la palanca de vuelo hacia delante/detrás **2B** por lo menos durante dos segundos en vertical hacia abajo.

10D Sensibilidad de las palancas

Modificando la sensibilidad de las palancas se puede ajustar la velocidad de vuelo del modelo. Utilice esta función solo una vez que haya adquirido experiencia suficiente en el control del modelo (modo 2, modelo encendido):

1. Tire de la palanca de gas **2A** completamente hacia abajo y manténgala en esa posición. Pulse la palanca de vuelo hacia delante/detrás **2B** por lo menos durante un segundo en vertical hacia abajo. Suelte todas las palancas cuando en la pantalla aparezca indicado SE.
2. Ahora empuje la palanca de gas **2A** en vertical hacia abajo. Con cada pulsación se puede cambiar entre las opciones de giro, vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral. Tres puntos parpadeando en la barra de trimado indican la opción que se puede cambiar en ese momento.
3. Pulsando el trimado correspondiente se puede ajustar la sensibilidad entre 20 (lento) y 60 (rápido).
4. Para guardar y salir del menú, pulse la palanca de vuelo hacia delante/detrás **2B** por lo menos durante dos segundos en vertical hacia abajo.

10E Recalibración de los sensores

En ocasiones puede ser necesario recalibrar los sensores giroscópicos del modelo. Antes de recalibrar se debe comprobar si la batería está completamente cargada y si los rotores presentan daños. Proceda de la siguiente forma si el modelo continúa derivando en una dirección y se ha agotado el trimado:

Modo 2:

- Modelo y emisora conectados y vinculados.
- Active el segundo nivel de velocidad pulsando la palanca **2B**.
- Ahora mantenga la palanca **2A** hacia abajo y a la derecha y a la vez mueva la palanca **2B** de forma rápida.
- El proceso ha terminado cuando los LED de estado comienzan a parpadear.

Modo 1:

- Modelo y emisora conectados y vinculados.
- Active el segundo nivel de velocidad pulsando la palanca **2B** en vertical.
- Ahora mantenga la palanca **2A** hacia abajo y a la derecha y a la vez mantenga la palanca **2B** abajo y muévala de forma rápida.
- El proceso ha terminado cuando los LED de estado comienzan a parpadear.

SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Problema: Las hélices no se mueven.

Causa: **A)** no hay ninguna conexión establecida;
B) la carga de la batería es insuficiente o la batería está descargada.

Solución: **A)** apague todo y vuelva a conectar siguiendo la secuencia correcta;
B) cargue la batería.

Problema: El modelo se detiene sin motivo aparente durante el vuelo y pierde altura.

Causa: • la carga de la batería es insuficiente.

Solución: • cargue la batería.

Problema: El modelo no se puede controlar con la emisora.

Causa: **A)** el interruptor ON/OFF se encuentra en la posición „OFF“;
B) las baterías se han colocado incorrectamente;
C) la carga de las baterías es insuficiente.

Solución: **A)** coloque el interruptor ON/OFF en la posición „ON“;
B) compruebe si las baterías están colocadas correctamente;
C) sustituya las baterías.

Problema: El modelo solo rota alrededor de su eje vertical o vuelca al despegar.

Causa: • posición incorrecta de las hélices.

Solución: • monte las hélices según se describe.

Problema: El modelo ha dejado de realizar loopings.

Causa: • la carga de la batería es insuficiente.

Solución: • cargue la batería.

Problema: El modelo vuelca al despegar.

Causa: • Los rotores están montados incorrectamente.

Solución: • Monte los rotores A y B según las instrucciones de montaje.

Encontrará más consejos en Internet en www.revell-control.de.

INSTRUCCIONES DE SERVICIO

En www.revell-control.de encontrará posibilidades de realizar pedidos y consejos para cambiar piezas de repuesto, así como información útil sobre todos los modelos de Revell Control.



QUADROCOPTER PURE

CARATTERISTICHE PRINCIPALI

Quadricottero

- Con nuovo assistente che permette al quadricottero di mantenere automaticamente l'altitudine
- Con anello di protezione stabile
- Con Headless Mode, funzione Flip e due livelli di velocità

Istruzioni di sicurezza:

- Prima della prima messa in funzione leggere e comprendere completamente queste istruzioni per l'uso.
- Questo modellino è adatto a ragazzi a partire dai 14 anni di età. Durante l'utilizzo è necessaria la presenza dei genitori.
- Questo modellino è adatto ad essere usato all'interno e in caso di ambienti asciutti e assenza di vento, anche all'esterno.
- Tenere il viso, le mani e gli abiti lontani dal modellino durante l'uso.
- Spegnerne il radiocomando del modellino, quando questo non viene utilizzato.
- Rimuovere le batterie dal radiocomando, quando non viene utilizzato.
- Mantenere sempre il modellino entro il proprio raggio visivo per evitare di perderne il controllo. Un uso sin la atención y el cuidado debidos puede ocasionar daños considerables.
- Rispettare queste istruzioni per l'uso.
- L'utilizzatore deve utilizzare questo modellino secondo le istruzioni per l'uso contenute in questo manuale.
- Non utilizzare il modellino vicino a persone, animali, corsi d'acqua e linee elettriche.
- Questo modellino non è adatto a persone con ridotte capacità motorie o mentali. Si consiglia alle persone prive di esperienza con i modellini da modellismo sportivo di mettere in funzione il modellino con la supervisione di un pilota esperto.

- In generale, assicurarsi che il modello non possa ferire persone verificando anche la presenza di problemi di funzionamento e difetti.
- Il prodotto deve essere riparato o modificato strutturalmente solo con ricambi originali. In caso contrario il modellino potrebbe essere danneggiato o diventare pericoloso.
- Per evitare rischi utilizzare il modellino sempre in una posizione da cui possa facilmente essere schivato.

Indicazioni di sicurezza per modellino di volo:

- Con il proprio velivolo si prende parte al traffico aereo generale. In quanto pilota si è responsabili del proprio modellino, con il proprio modellino si è responsabili per i danni causati dall'uso.
- Se desidera utilizzare il velivolo in commercio, è necessario il permesso di volo.
- Familiarizzare prima del primo utilizzo con le funzioni del modellino.
- Verificare il corretto funzionamento del prodotto prima di ogni volo.
- Seguire sempre le istruzioni del produttore.
- Fare sempre attenzione a vento, condizioni atmosferiche ed eventuali ostacoli.
- Schivare sempre immediatamente gli aeromobili in volo e atterrare subito.
- Non volare su una proprietà privata, tra la folla, su oggetti militari, ospedali, centrali elettriche, nelle carceri e simili.

- Non volare nelle vicinanze di aeroporti (<1,5 km).
- Mai volare senza contatto visivo diretto con il modellino, questo deve trovarsi sempre nel proprio raggio visivo. Ad esempio comandare un modellino solo sulla base di un'immagine video è proibito dalla legge.
- L'inosservanza di queste istruzioni di sicurezza può costituire un reato!
- Per informazione e ulteriore assistenza, contattare l'Associazione per i sistemi di aeromobili senza pilota all'indirizzo „<http://www.uavdach.org>“
- Per i modellini che volano all'esterno dal 2005 è obbligatoria l'assicurazione. Rivolgersi alla propria compagnia assicurativa e accertarsi che l'assicurazione copra i modelli nuovi e quelli già in possesso. Farsi consegnare questa conferma per iscritto e conservarla
- In alternativa è possibile richiedere un'iscrizione di prova gratuita alla DMFV via Internet all'indirizzo.

Istruzioni di sicurezza per il radiocomando:

- Per il radiocomando si consigliano batterie nuove alcaline/manganese. Le batterie monouso per questo radiocomando e per altri apparecchi elettrici per uso domestico possono essere sostituite con batterie ricaricabili (accumulatori) per un maggior rispetto dell'ambiente.
- Se improvvisamente il radiocomando smette di funzionare, inserire nuove batterie e/o ricaricarle.

Indicazioni di sicurezza per le batterie:

- Le batterie ricaricabili devono essere estratte dal radiocomando per la ricarica.
- Non ricaricare batterie monouso.
- Le batterie ricaricabili possono essere ricaricate solo sotto la supervisione di un adulto.
- Non utilizzare insieme tipi di batterie diversi e batterie usate.
- Utilizzare solo le batterie consigliate o un tipo simile.

- Inserire le batterie rispettando la giusta polarità (+ e -).
- Le batterie scariche devono essere rimosse dal radiocomando.
- I morsetti di raccordo non devono essere cortocircuitati.
- Rimuovere le batterie dal radiocomando, quando non vengono utilizzate per molto tempo.

Avvertenze di sicurezza sul caricabatterie:

- Non ricaricare batterie monouso.
- Questo caricabatterie non è adatto a persone (incluso bambini) con ridotte capacità motorie o mentali, oppure con scarsa conoscenza ed esperienza con i caricabatterie, salvo non sorvegliati o guidati da un adulto esperto.
- I bambini devono essere controllati, il caricabatterie non è un giocattolo!
- Il caricatore per le batterie LiPo è studiato appositamente per ricaricare le batterie del modellino. Utilizzare il caricatore solo per caricare le batterie del modellino, non per altri tipi di batterie.
- Controllare regolarmente l'eventuale presenza di danni su cavi, connettori, alloggiamenti e altri componenti appartenenti a trasformatori, alimentatori o caricabatterie utilizzati insieme al modellino. All'occorrenza, ripararli prima che i dispositivi vengano utilizzati.

Il modellino è dotato di una batteria LiPo. Rispettare le seguenti indicazioni di sicurezza:

- Non gettare mai le batterie LiPo nel fuoco e tenere lontano da fonti di calore.
- Per caricare le batterie, utilizzare il cavo USB fornito nella confezione. L'utilizzo di un altro caricabatterie può portare a danni permanenti alle batterie e alle parti adiacenti e causare lesioni fisiche alle persone!
- Non utilizzare mai un caricabatterie per batterie di tipo NiCd-/NiMH!
- Per l'operazione di caricamento assicurarsi di avere sempre una base resistente al fuoco, in un ambiente tutelato dal pericolo di incendi.
- Non lasciare le batterie incustodite durante la ricarica.

- Non smontare o modificare i contatti delle batterie. Non danneggiare o perforare le celle della batteria. Vi è il rischio di esplosione!
- Tenere la batteria LiPo lontana dalla portata dei bambini.
- Scaricare le batterie per lo smaltimento e/o attendere che si siano esaurite. Coprire i poli liberi con nastro adesivo per evitare cortocircuiti!

Cura e manutenzione:

- Pulire il modellino solo con un panno umido pulito!
- Proteggere il modellino, il radiocomando e le batterie dall'esposizione diretta alla luce solare e/o dall'effetto diretto del calore.
- Non esporre il modellino, il radiocomando e il caricatore all'umidità poiché questo potrebbe comportare danni all'elettronica.

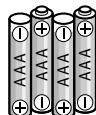
Con riserva di modifiche tecniche e dei colori utilizzati.

Requisiti della batterie per il modello:

Alimentazione: ===
 Potenza nominale:
 1 x DC 3,7 V / 2 Wh
 Batterie LiPo (integrata)
 Capacità: 520 mAh

Requisiti per batterie monouso/ricaricabili del radiocomando:

Alimentazione: ===
 DC 6 V
 Batterie: 4 x 1,5 V "AAA"
 (non in dotazione)



1 MODELLINO

- 1A** Rotori
1B LED di stato

1C Vano batteria

2 RADIOCOMANDO

- 2A** Regolatore per accelerazione e virata
 Breve pressione verticale: Headless
 Mode Pressione verticale prolungata:
 Funzione flip
- 2B** Regolatore per movimento avanti/
 indietro e laterale Breve pressione
 verticale, secondo livello di velocità
- 2C** Compensazione per virata

- 2D** Compensazione per direzione in
 avanti/indietro
- 2E** Compensazione per direzione laterale
- 2F** Interruttore ON/OFF
- 2G** Indicatore
- 2H** Solo con modalità di comando 1:
 Compensazione per direzione in avanti
 e indietro

3 INSERIRE LE BATTERIE (RADIOCOMANDO)

- 3A** Svitare e rimuovere il coperchio.
3B Inserire 4 x 1,5 V Batterie AAA rispettando le indicazioni di polarità presenti nel vano batterie.
3C Chiudere il coperchio del vano batterie e avvitare.

4 CARICAMENTO DEL MODELLINO

Attenzione: Prima del caricamento e dopo ogni volo lasciar raffreddare la batteria e i motori ca. 15 a 30 minuti, altrimenti si possono danneggiare. Controllare costantemente l'operazione di caricamento. Per l'operazione di caricamento assicurarsi di avere sempre una base resistente al fuoco, in un ambiente tutelato dal pericolo di incendi.

4A

- Rimuovere la batteria del modello per ricaricarla.

4B

- Inserire il connettore USB del caricatore USB nella presa USB di un PC o di un dispositivo simile con una potenza di min. 500 mA.
- Collegare poi la batteria con il connettore del cavo del caricatore USB.
- Durante la carica sul caricabatterie USB si accende un LED.
- La procedura di caricamento è conclusa non appena il LED sul caricabatterie si spegne.

Dopo un tempo di ricarica di 80 minuti il modellino può rimanere in volo ca. 5-7 minuti.

Avvertenza: Solitamente la batteria non si riscalda durante la ricarica. Se dovesse diventare caldo o persino rovente e/o se si presentano variazioni della superficie, interrompere immediatamente la ricarica!

5 PREPARAZIONE DELL'AVVIO

5A Per avviare il modello attivare per prima cosa il radiocomando e inserire le batterie nell'apposito vano del modello.

5B Collegare poi la presa della batteria con la presa di collegamento del modello e collocare il modello su una superficie piana, regolare e solida. Dopo una prima, breve fase di inizializzazione il LED di stato rimane acceso e il modello è pronto all'uso.

5C Per avviare i rotor, spostare il regolatore per accelerazione e virata **2A** in basso a sinistra e contemporaneamente spostare il regolatore per marcia avanti /indietro e laterale **2B** in basso a destra. **Attenzione:** posizionando entrambi i regolatori in basso verso l'interno o l'esterno si arresteranno entrambi i rotor, anche in aria, con effetto immediato. Per disinserire i rotor dopo il caricamento, spostare e trattenere il regolatore di accelerazione e spinta **2A** completamente verso il basso.

5D Attenzione: Il modello comprende un anello di protezione. Per montarlo è necessario rimuovere tutti i quattro rotor. Collocare poi l'anello protettivo dall'alto e premere per fissarlo. Non volare mai senza anello di protezione montato.

Dopo il volo spegnere prima il modellino, poi il radiocomando. Scollegare la batteria dal modello e rimuoverla.

6 COMPENSAZIONE DEI COMANDI

Una corretta compensazione è il requisito di base per un corretto utilizzo del modellino. La regolazione è semplice ma richiede pazienza e sensibilità. Seguire le indicazioni seguenti: Spostare il regolatore di accelerazione con attenzione verso l'alto e far sollevare l'elicottero di ca. 0,5 a 1 m.

6A Se il modellino si muove velocemente o lentamente in autonomia a destra o sinistra ...

premere gradualmente la compensazione per il volo laterale **(2E)** nel senso opposto.

6B Se il modellino gira lentamente o velocemente in autonomia intorno al suo asse...

premere la compensazione per la rotazione **(2C)** nel senso opposto.

6C Se il modellino si muove velocemente o lentamente in autonomia avanti o indietro...

premere gradualmente la compensazione in avanti/indietro **(2D)** nel senso opposto.

7 COMANDI DI VOLO

Il modello è dotato di un assistente automatico per il controllo dell'altezza che consente di controllare il in modo rapido e veloce. L'assistente è un sensore in grado di rilevare la pressione dell'aria a ca. 10 centimetri di altezza e quindi di mantenere il quadricottero automaticamente all'altezza indicata. In questo modo all'inizio è possibile concentrarsi unicamente su marcia avanti/indietro e spostamenti laterali.

Attenzione: a causa di fattori esterni è possibile che la pressione interna del modello possa variare, portando così ad una spontanea e lenta salita o discesa del modello. Non si tratta di un difetto. In questo caso è sufficiente correggere lo spostamento agendo brevemente sul regolatore di accelerazione e virata **2A**.

Suggerimento: Per una guida sicura del modellino sono normalmente necessarie delle correzioni minime! Le indicazioni di direzione sono valide, guardando il modellino dalla parte posteriore. Se il modellino vola al di sopra dei piloti, deve essere comandato nella direzione opposta.

Azionare il modello come indicato al punto 5 e avviare i rotori spostando i regolatori **2A** e **2B** in basso verso l'esterno.

7A Per iniziare o raggiungere un'altezza di volo, spostare in avanti il regolatore di accelerazione e rotazione **(2A)**.

7B Per atterrare o volare basso, spostare il regolatore di accelerazione e rotazione **(2A)** all'indietro.

7C Per volare in avanti, spostare cautamente in avanti il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**.

7D Per volare indietro, spostare cautamente all'indietro il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**.

7E Per volare a sinistra, spostare cautamente verso sinistra il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**.

7F Per volare a destra, spostare cautamente verso destra il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**.

7G Per virare il modello a sinistra, spostare verso sinistra il regolatore accelerazione e virata **(2A)**.

7H Per virare il modello a destra, spostare verso destra il regolatore per accelerazione e virata **(2A)**.

7I Una breve pressione perpendicolare (ca. 0,3 secondi) sul regolatore **2A** attiva la modalità Headless. La modalità Headless supporta i principianti, in quanto la direzione

in cui gira il quadricottero corrisponde sempre esattamente alla direzione impostata con il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**. Un esempio: Per girare il modellino di 180° e farlo volare verso di sé, è necessario controllare il volo in avanti/indietro e laterale in modo contrario a quanto si farebbe normalmente. Con la modalità Headless ciò non è più necessario, in quanto il processore interno converte sempre automaticamente le direzioni di guida. Premendo di nuovo il pulsante **2A**, la modalità viene disattivata.

Attenzione: Ad ogni accensione il modello „ricorda“ l'orientamento in avanti. Ciò significa che non occorre girarsi mentre si guida, in quanto, rispetto a questo modellino, la concezione di „avanti“ e di „destra/sinistra“ è diversa. Se si cambia posizione e si desidera utilizzare la modalità Headless, oppure se la direzione di guida non è più corretta a causa di una collisione, è necessario riavviare il modellino.

7J Una pressione perpendicolare prolungata (ca. 2 secondi) sul regolatore **2A** attiva la funzione flip. Il movimento successivo con il regolatore di comando **2B** consente al modello di eseguire un flip a 360°. Assicurarsi di trovarsi a un'altezza di sicurezza di ca. 2 metri e di avere una carica sufficiente delle batterie.

7K Una breve pressione perpendicolare sul regolatore **2B** attiva il secondo livello di velocità. Il radiocomando emette due volte rapidamente un segnale acustico di conferma. Con un'altra pressione si ritorna alla prima velocità.

STATO DELLA BATTERIA:

• Se il modellino perde la spinta, la batteria è scarica. Atterrare per non precipitare.

INDICAZIONI PER UN VOLO SICURO

CONSIGLI GENERALI DI VOLO:

- Posizionare sempre il modellino su una superficie piana. Una superficie irregolare può influenzare negativamente l'avvio del modellino.
- Spostare sempre il regolatore di controllo lentamente e con attenzione.
- Mantenere sempre il modellino nel proprio raggio visivo e non guardare il radiocomando!
- Spostare leggermente il regolatore di accelerazione verso il basso appena il modellino si solleva dal terreno. Per mantenere l'altezza di volo, adeguare la regolazione del regolatore di accelerazione.
- Se il modellino scende, spostare il regolatore di accelerazione di nuovo verso l'alto.
- Se il modellino sale, spostare il regolatore di accelerazione verso il basso.
- Per effettuare una curva in volo, basta semplicemente ruotare leggermente il regolatore nella direzione corrispondente. Nei primi voli si è portati spesso a comandare il modellino troppo bruscamente. Spostare sempre il regolatore di comando lentamente e con attenzione. Mai velocemente o all'indietro.
- Dopo la compensazione i principianti dovrebbero cercare di prendere confidenza con il regolatore di corsa. Il modellino non deve salire necessariamente dritto all'inizio, è meglio procedere con tocchi leggeri sul regolatore di accelerazione per mantenere un'altezza costante a circa un metro da terra. Inizialmente è necessario imparare a comandare il modellino per virare a destra e/o sinistra.

8 SOSTITUZIONE DELLE ELICHE

Se le pale del rotore del modellino sono danneggiate, sostituirle. Procedere come segue:

8A Assicurarsi di posizionare correttamente i rotori in fase di montaggio.

8B Utilizzare l'estrattore fornito per estrarre i rotori verso l'alto.

8C Inserire i nuovi rotori con cura sull'albero del motore.

9 IMPOSTAZIONI AVANZATE

Commutazione tra le modalità di volo 1 e 2.

Il termine modalità di volo si riferisce alla configurazione dei regolatori di comando:

Modalità 1

Regolatore **2A**: Avanti/indietro e virata
Regolatore **2B**: Accelerazione e laterale

Modalità 2

Regolatore **2A**: Accelerazione e virata
Regolatore **2B**: Avanti/indietro e laterale

9A Commutazione alla Modalità 1:

- Trattenere il regolatore **2A** a sinistra in alto e il regolatore **2B** a destra in alto
- posizionare contemporaneamente l'interruttore ON/OFF **2F** su ON (il modello rimane spento)
- spostare completamente **2A** e **2B** per due volte per la calibratura dei regolatori
- tenere infine premuto il tasto di tarature almeno due secondi

9B Commutazione alla Modalità 2:

- Tenere i regolatori **2A** e **2B** a sinistra in alto
- posizionare contemporaneamente l'interruttore ON/OFF **2F** su ON (il modello rimane spento)
- spostare completamente **2A** e **2B** per due volte per la calibratura dei regolatori
- tenere infine premuto il tasto di tarature almeno due secondi

9C Inversione della direzione di comando del regolatore

La direzione di comando del regolatore può essere impostata dal menu Setup. Utilizzare questa funzione solo se si dispone di una sufficiente esperienza con questo modello (Modalità 2, modello acceso):

- Tenere il regolatore di accelerazione **2A** completamente verso il basso
- contemporaneamente, premere perpendicolarmente verso il basso il regolatore avanti/indietro **2B** per almeno un secondo
- il display indica SE. Invertire ora con i tasti di compensazione la direzione di comando dei rispettivi assi
- Per salvare e uscire dal menu, premere il regolatore avanti/indietro **2B** per almeno 2 secondi perpendicolarmente verso il basso

9D Sensibilità dei regolatori di comando

Modificando la sensibilità dei regolatori di comando è possibile adattare la velocità di volo del modello. Utilizzare questa funzione solo se si dispone già di una sufficiente esperienza nell'utilizzo del modello (Modalità 2, il modello si attiva):

1. Tenere premuto il regolatore di accelerazione **2A** completamente verso il basso premere perpendicolarmente verso il basso il regolatore avanti/indietro **2B** per almeno un secondo. Se sul display appare la scritta SE, lasciare tutti i regolatori
2. Spingere ora il regolatore di accelerazione **2A** verso il basso. Ad ogni successiva pressione è possibile scegliere tra virata, avanti/indietro e movimento laterale. Tre punti luminosi dei tasti di regolazione mostrano cosa è possibile modificare
3. Premendo la rispettiva regolazione è possibile impostare la sensibilità su un valore tra 20 (lento) e 60 (veloce)
4. Per salvare e uscire dal menu, premere il regolatore avanti/indietro **2B** per almeno 2 secondi perpendicolarmente verso il basso

9E Ricalibratura dei sensori

Talvolta può essere necessario ricalibrare i sensori del giroscopio del modello. Prima di iniziare la ricalibratura, assicurarsi di ricaricare completamente le batterie e controllare che i rotori non siano danneggiati. Se il modello sbanda sempre nella stessa direzione e il percorso di regolazione non è sufficiente per la compensazione, procedere come segue:

Modalità 2:

- Attivare e collegare modello e radiocomando
- passare al secondo livello di velocità, premendo il regolatore **2B**
- tenere ora il regolatore **2A** in avanti a destra e contemporaneamente muovere rapidamente avanti e indietro il regolatore **2B**
- la procedura è conclusa quando il LED di stato lampeggia

Modalità 1:

- Attivare e collegare modello e radiocomando
- passare al secondo livello di velocità, premendo il regolatore **2B** perpendicolarmente
- tenere ora il regolatore **2A** in avanti a destra e contemporaneamente tenere il regolatore **2B** verso il basso e muoverlo avanti e indietro rapidamente
- la procedura è conclusa quando il LED di stato lampeggia

ELIMINAZIONE DEI GUASTI

Problema: Le eliche non si muovono.

Causa: A) Nessuna connessione esistente.
B) Batteria scarica e/o esaurita.

Soluzione: A) Disattivare tutto e attivare nell'ordine corretto.
B) Ricaricare la batteria.

Problema: Il modellino si ferma senza motivo durante il volo e cade.

Causa: • La batteria è scarica.

Soluzione: • Ricaricare la batteria.

Problema: Non si riesce a controllare il modellino con il radiocomando.

Causa: A) Il tasto ON/OFF è su „OFF“.
B) Le batterie sono posizionate in modo scorretto.
C) Le batterie non hanno energia sufficiente.

Soluzione: A) Portare l'interruttore ON/OFF su „ON“.
B) Verificare la corretta posizione delle batterie.
C) Inserire batterie nuove.

Problema: Il modellino ruota solo attorno al proprio asse verticale, o si capovolge dall'inizio.

Causa: • Errata disposizione delle eliche.

Soluzione: • Montare le eliche come descritto nelle istruzioni.

Problema: Il modellino non esegue alcun loop.

Causa: • Batteria troppo scarica.

Soluzione: • Ricaricare la batteria.

Problema: Il modellino si capovolge durante l'avvio.

Causa: • I rotori non sono montati correttamente.

Soluzione: • Montare i rotori A e B secondo le istruzioni di montaggio.

Per ulteriori suggerimenti visitare il sito internet www.revell-control.de.

ISTRUZIONI DI MANUTENZIONE

Per informazioni sugli ordini e consigli su come sostituire i pezzi di ricambio, nonché altre informazioni utili su tutti i modelli Revell Control consultate il sito www.revell-control.de.



